



Wirtschaftsplan 2022

22. FEBRUAR 2022

STADTWERKE SCHLITZ



Inhaltsübersicht

Seite

Wirtschaftsplan / Satzung - Gesamt 2022	3
Vorbericht	4 - 5
Schlussbetrachtung	6 - 9
Begleitbeschluss	10
Gesamt - Erfolgs- und Vermögensplan der Stadtwerke Schlitz	11 - 12

Einzelpläne

Elektrizitätswerk

a) Erfolgsplan mit Erläuterungen	13 - 22
b) Vermögensplan mit Erläuterungen	23
c) Investitionsplan mit Erläuterungen	24 - 26

Wasserwerk

a) Erfolgsplan mit Erläuterungen	27 - 31
b) Vermögensplan mit Erläuterungen	32 - 33
c) Investitionsplan mit Erläuterungen	34 - 35

Abwasserbeseitigung

a) Erfolgsplan mit Erläuterungen	36 - 42
b) Vermögensplan mit Erläuterungen	43 - 44
c) Investitionsplan mit Erläuterungen	45 - 48

Bauhof

a) Erfolgsplan mit Erläuterungen	49 - 51
b) Vermögensplan mit Erläuterungen	52
c) Investitionsplan mit Erläuterungen	53 - 54

Freibad

a) Erfolgsplan mit Erläuterungen	55 - 57
b) Vermögensplan mit Erläuterungen	58
c) Investitionsplan mit Erläuterungen	59 - 60

Anlagen

Stellenplan	61 - 62
Finanzplan	63 - 64
Schuldennachweis	65

WIRTSCHAFTSPLAN DER STADTWERKE SCHLITZ FÜR DAS WJ. 2022

Gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes vom 09.03.1957 in der Fassung vom 09.06.1989, GVB1. I S. 154, zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14.07.2016, GVB1. S. 121, wird mit der Verabschiedung der Haushaltssatzung 2022 durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz am 21.02.2022 auch der Wirtschaftsplan 2022 für die Stadtwerke Schlitz beschlossen.

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Gesamtbetrag des Wirtschaftsplans wird wie folgt festgesetzt:

Gesamtübersicht

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	10.492.550	€	Einnahmen	7.000.439	€
Aufwendungen	- 10.205.851	€	Ausgaben	7.000.439	€
Bereichsgewinn	286.699	€	ausgeglichen	-	€

Elektrizitätswerk

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	4.901.000	€	Einnahmen	1.057.500	€
Aufwendungen	- 4.556.473	€	Ausgaben	1.057.500	€
Bereichsgewinn	344.527	€	ausgeglichen	-	€

Wasserwerk

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	1.221.490	€	Einnahmen	632.300	€
Aufwendungen	- 1.220.661	€	Ausgaben	632.300	€
Bereichsgewinn	829	€	ausgeglichen	-	€

Abwasseranlagen/Kläranlagen

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	3.008.150	€	Einnahmen	2.562.800	€
Aufwendungen	- 2.787.480	€	Ausgaben	2.562.800	€
Bereichsgewinn	220.670	€	ausgeglichen	-	€

Bauhof

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	1.261.910	€	Einnahmen	119.506	€
Aufwendungen	- 1.172.404	€	Ausgaben	119.506	€
Bereichsgewinn	89.506	€	ausgeglichen	-	€

Freibad

Erfolgsplan			Vermögensplan		
Umsatzerlöse	100.000	€	Einnahmen	2.628.333	€
Aufwendungen	- 468.833	€	Ausgaben	2.628.333	€
Bereichsverlust	- 368.833	€	ausgeglichen	-	€

§ 2 Kredite

Eine Kreditaufnahme zur Finanzierung der in den Vermögensplänen der Werke geplanten Baumaßnahmen ist im Bereich des Elektrizitätswerks in Höhe von 358.433 Euro, im Bereich des Wasserwerks in Höhe von 206.886 Euro, in der Abwasserbeseitigung in Höhe von 1.155.144 Euro und im Bereich des Freibads von 814.893 vorgesehen.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Für das Wirtschaftsjahr 2022 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.335.000 Euro vorgesehen.

§ 4 Liquiditätskredite

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, der im Wirtschaftsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden darf, wird auf 7.000.000 € festgesetzt.

§ 5 Stellenplan

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Wirtschaftsplanes 2022 beschlossene Stellenplan.

Schlitz, 22.02.2022

DER MAGISTRAT DER STADT SCHLITZ



Willy Kreuzer, Erster Stadtrat

VORBERICHT

Zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2022

Nach dem Eigenbetriebsgesetz vom 09. März 1957 i. d. F. vom 09.06.1989 zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes am 14.07.2016 sind die Stadtwerke finanzwirtschaftlich gesondert zu verwalten und nachzuweisen.

Der Wirtschaftsplan vertritt die Stelle des Haushaltsplanes, er besteht aus:

Erfolgsplan

Voraussehbare Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres.

Vermögensplan

Voraussehbare Einnahmen und Ausgaben des Wirtschaftsjahres, die sich aus Anlagenänderungen (Erneuerungen, Erweiterungen, Neubau, Veräußerungen) und aus der Kreditwirtschaft des Eigenbetriebes ergeben.

Investitionsplanung

Übersicht aktueller Investitionsplanungen im zeitlichen Verlauf.

Stellenübersicht

Finanzplanung

Zu den Stadtwerken gehören:

Das **Elektrizitätswerk** der Stadt Schlitz mit den eingegliederten Anlagen des ehemaligen Zweckverbandes Überlandanlage Schlitzerland. Es erstreckt sich über die Stadtteile Frauombach, Hutzdorf, Ober-Wegfurth, Pfordt, Queck, Rimbach, Sandlofs, Unter-Schwarz, Unter-Wegfurth und die Kernstadt Schlitz.

Das **Wasserwerk** der Stadt Schlitz mit den im Zuge der Gemeindegebietsreform eingegliederten Wasserversorgungsanlagen der 16 Stadtteile und den Wassergewinnungsanlagen von den ehemaligen Wasserbeschaffungsverbänden Eichberg, Kreuzersgrund, Rodenbachgrund und Schmeerberg.

Seit dem 01.01.2004 sind folgende weitere Teilbereiche den Stadtwerken angegliedert:

Die **Abwasserentsorgung** der Großgemeinde mit den Kläranlagen Hutzdorf, Rimbach und Willofs.

Der **Bauhof** der Stadt Schlitz, Bruchwiesenweg 16, Schlitz.

Das **Freibad** am Damenweg.

STELLENPLAN DER STADTWERKE SCHLITZ

Der Stellenplan der Stadtwerke Schlitz weist für das Wirtschaftsjahr 2022 insgesamt 45 Stellen aus.

Davon 8 Stellen in der Geschäftsleitung, 7 Stellen im Elektrizitätswerk, 4 Stellen im Wasserwerk, 6 Stellen in der Abwasserbeseitigung/Kläranlage, 16 Stellen im Bauhof sowie 4 Stellen im Freibad.

Im Bereich des Bauhofs wird ab dem Jahr 2022 eine zusätzliche Stelle (EG 5) eingeplant.

Schlussbetrachtung

Der Wirtschaftsplan 2022 umfasst den Erfolgs-, Vermögens-, Investitions- und Stellenplan sowie den Finanzplan getrennt nach den Betriebszweigen.

Der vorgelegte Wirtschaftsplan 2022 basiert auf den Erkenntnissen des Wirtschaftsjahres 2019/2020 und des 1. Halbjahres 2021. Preis- und Kostensteigerungen wurden nach derzeitiger Kenntnis berücksichtigt.

Seit Januar 2020 breitet sich in Deutschland das sogenannte Coronavirus aus. Die konkrete Auswirkung auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ist noch nicht hinreichend verlässlich prognostizierbar.

Im Wirtschaftsplan 2022 sind zur Finanzierung von investiven Maßnahmen im Vermögensplan Elektrizitätswerk eine Kreditaufnahme in Höhe von 358.433 Euro, im Bereich Wasserwerk in Höhe von 206.886 Euro, im Bereich Abwasserbeseitigung von 1.155.144 Euro und im Bereich Freibad von 814.893 Euro vorgesehen.

Es werden Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr 2022 für voraussichtlich im Wirtschaftsjahr 2023 fällig werdende Auszahlungen des Eigenbetriebs Stadtwerke in Höhe von 1.335.000 Euro vorgesehen.

Das Gesamtvolumen des Wirtschaftsplans 2022 der Stadtwerke Schlitz beläuft sich im Erfolgsplan auf 10.492.550 Euro bei den Erträgen. Dem gegenüber stehen Aufwendungen von 10.205.851 Euro. Insgesamt wird ein Gewinn in Höhe von 286.699 Euro ausgewiesen, welcher dem Vermögensplan zugeführt wird. Der Vermögensplan weist ein Gesamtvolumen von 7.000.439 Euro auf.

Die Finanzplanung weist eine Kreditaufnahme von 2.535.356 Euro für die Finanzierung der Investitionen in den Vermögensplänen auf.

Im **Elektrizitätswerk** wird ein Bereichsgewinn von 344.527 Euro erwirtschaftet. Die Erlöse bei den Sonderabnehmern verringern sich in Folge der Coronapandemie und damit einhergehenden rückläufigen Verbrauchsprognosen. Eine leichte Kompensation tritt durch ansteigende Netzentgelte in den höheren Spannungsebenen ein. Verträge mit Sonderabnehmern wurden aktuellen Preisen angepasst. Im Tarifikundenbereich rechnen die Stadtwerke Schlitz mit stabilen Preisen im Jahr 2022.

Im Jahr 2022 wird die Kostenprüfung für die 4. Regulierungsperiode Strom (2024-2028) durchgeführt und die Kosten- und Erlösbasis des Netzes ab dem Jahr 2024 wird festgestellt.

Eine fortschreitende zukunftsgerichtete Investition in das Verteilnetz der Stadtwerke Schlitz bildet zum einen die Grundlage für eine hohe Versorgungssicherheit, zum anderen die Basis für das Gelingen aktueller und künftiger Herausforderungen im Spannungsfeld von Regulierung und Netzausbau. Insbesondere die Energiewende als größtes energiepolitisches Vorhaben der Bundesrepublik Deutschland stellt eine immense Herausforderung an Versorgungsunternehmen dar. Keine andere Branche ist zurzeit so stark von Änderungen der regulatorischen Rahmenbedingungen und technischen Innovationen geprägt wie die Energiewirtschaft.

Der Umbau auf ein intelligentes Verteilnetz wird mit dem Roll-Out moderner Zähler und intelligenter Messsysteme weiter verfolgt. Insbesondere die Integration in bestehende Prozesse und Systeme stehen weiterhin im Vordergrund.

Für das Jahr 2022 sind Investitionen in die Infrastruktur des Verteilnetzes in Höhe von 595.000 Euro geplant. Es werden Investitionen für Fernwirktechnik und Lastmanagement (10.000 Euro), Sanierung von Trafostationen (20.000 Euro), Betriebsausstattung (10.000 Euro), EDV, Software und Serverlandschaft (25.000 Euro), Laststromvisualisierung (20.000 Euro), Umsetzung der Vorgaben zum Engpassmanagement Redispatch 2.0 (10.000 Euro), Neubau einer Trafostation auf dem Brauereigelände (20.000 Euro), Büroräume und Lizenzen (30.000 Euro), Verkabelungsarbeiten auf dem Brauereigelände (40.000 Euro), die notwendige Überholung von Trafostationen (35.000 Euro), Ortnetzverkabelung Ober-Wegfurth (30.000 Euro), Mittelspannungsverkabelung Sassen (70.000 Euro), Kabeltausch im Stadtgebiet (10.000 Euro), Demontage Freileitung Queck/Rimbach (10.000 Euro), Sanierung E-Werk (5.000 Euro), Erschließung Neubaugebiet Queck (80.000 Euro), Erschließung Neubaugebiet Hutzdorf (100.000 Euro), Aufbau öffentliche Ladeinfrastruktur (50.000 Euro) sowie Ablösung Leasing (20.000 Euro) geplant. Zur Finanzierung der Investitionen ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 358.433 Euro vorgesehen. Für die Errichtung öffentlicher Ladeinfrastruktur erhielten die Stadtwerke Schlitz die Förderzusage für eine Bundeszuwendung in Höhe von 33.600 Euro.

Im **Wasserwerk** wird ein Bereichsüberschuss von 829 Euro geplant. Durch eine sparsame Wirtschaftsführung sollen die Aufwendungen für Material und Fremdleistungen auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden. Im Jahr 2021 wurde eine Gebührenbedarfermittlung nach dem Hessischen Gesetz über kommunale Abgaben, HessKAG in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse sollen im ersten Halbjahr des Jahres 2022 vorgestellt werden. Ein Ankündigungsbeschluss für die Umsetzung der Änderungen zum 01. Januar 2022 ist durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz zu beschließen. Im Vermögensplan des Wasserwerks sind Investitionen in Höhe von 442.000 Euro angesetzt. Hierbei handelt es sich um Ausgaben für Betriebsausstattungen (2.000 Euro), Neubau von Hausanschlussleitungen (15.000 Euro), Errichtung einer Zonentrennung in der Kernstadt (50.000 Euro), Sanierungsmaßnahmen an Hochbehältern (10.000 Euro), Erschließung Gewerbegebiet Hartershausen (100.000 Euro), Erschließung Neubaugebiet Hutzdorf (130.000 Euro) sowie Erschließung Neubaugebiet Queck (135.000 Euro). Durch Beiträge (134.585 Euro) sowie die Aufnahme eines Investitionskredites (206.886 Euro) soll die Finanzierung der Investitionen sichergestellt werden.

Der **Abwasserbereich** des Erfolgsplans plant mit einem Überschuss von 220.670 Euro. Bei den Investitionen im Vermögensplan im Gesamtvolumen von 1.967.500 Euro liegen die Schwerpunkte auf dem Projekt zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammasche auf dem Klärwerk Schlitz und der Erweiterung zu einer potentiellen Phosphorrückgewinnungsanlage. Im Ansatz befindet sich hierzu die Maßnahme "Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammasche auf dem Klärwerk Schlitz" (100.000 Euro). Hier sei insbesondere auf die weiteren Finanzierungskosten in Folgejahren hingewiesen, die sich auf die Gebühren für Anschlussnehmer auswirken werden. Weitere Investitionen sind: Neubau Hausanschlussleitungen (20.000 Euro), Erschließung Gewerbegebiet Hartershausen (300.000 Euro), Neubau Stauraumkanal Herrngartenstraße (217.500 Euro), Äußere Erschließung Brauereigelände (40.000 Euro), Betriebsausstattung (5.000 Euro), Ausgleichsmaßnahmen Gewässerrandstreifen (15.000 Euro), grabenlose Kanalsanierungsmaßnahmen (250.000 Euro), Erschließung Neubaugebiet Hutzdorf (350.000 Euro), Erschließung Neubaugebiet Queck (540.000 Euro), Lager- und Dosierstation Kläranlage Rimbach (35.000 Euro) sowie Erschließung Gewerbegebiet Frauombach (95.000 Euro). Die Investitionen sollen hier durch Zuführungen aus Förderprogrammen (50.000 Euro), Beiträge (279.200) und durch Kreditaufnahmen (1.155.144 Euro) finanziert werden.

Im Bereich des **Bauhofs** rechnen die Stadtwerke Schlitz mit einem Bereichsgewinn in Höhe von 89.506 Euro. Die Erlöseplanung des Bauhofs orientiert sich maßgeblich an den Aufwendungen der Stadt Schlitz für Tätigkeiten und Leistungen des Bauhofs, welche sich in gleicher Höhe auch im Haushaltsplan der Stadt Schlitz wiederfinden. Die im Vermögensplan des Bauhofs geplanten Investitionen belaufen sich auf einen Gesamtbetrag von 50.000 Euro. Hierbei sind Investitionen für Betriebsausstattung (12.000 Euro), einen Gefahrgutschrank (3.500 Euro) und die Übernahme diverser Fahrzeuge (34.500 Euro) geplant.

Im **Freibad** wird ein Bereichsverlust von 368.833 Euro geplant. In der Sitzung vom 05. Juli 2021 fasste die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz folgenden Beschluss: *"Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz beschließt, dass eine Gesamtsanierung des Freibades Schlitz durch den Eigenbetrieb der Stadtwerke Schlitz vorgenommen wird.*

Die nicht durch Fördermittel gedeckten Finanzmittel - Eigenmittel in Höhe von voraussichtlich 6.103.538,76 EUR werden aus dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz (u.a. durch Kreditaufnahmen) finanziert. Entstehende Mehrkosten im Zuge der baulichen Ausführung sind durch Eigenmittel zu finanzieren. Es wird durch die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz zugesichert, dass die Gesamtmaßnahme mit sämtlichen Bauabschnitten mit einem voraussichtlichen Kostenvolumen von 8.409.544,68 Euro umgesetzt wird. Weiterhin stimmt die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz zu, dass unter Berücksichtigung der Vorgaben des Eigenbetriebsgesetzes entstehende Defizite des Eigenbetriebes Stadtwerke Schlitz nach Ablauf von fünf Jahren aus dem städtischen Haushalt heraus gedeckt werden. Hierzu wird künftig ein fester Zuschuss in Höhe der Kosten für Abschreibungen, Zinsen und Tilgung im städtischen Haushalt veranschlagt." Auf dieser Grundlage sind für das Jahr 2022 folgende Investition geplant: Betriebsausstattung und EDV Freibad (5.500 Euro), Planung Sanierung und Modernisierung Freibad BA 1-4 (150.000 Euro), Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen Bauabschnitt 1 (1.250.000 Euro), Bauabschnitt 2 (825.000) Euro. Zur Finanzierung der Investitionen des Jahres 2022 sind Bundes- und Landesfördermittel sowie Zuführungen aus dem Investitionsprogramm Hessenkasse in Höhe von insgesamt 1.450.000 Euro sowie eine Kreditaufnahme in Höhe von 814.893 Euro vorgesehen. Des Weiteren werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.335.000 Euro für voraussichtlich im Wirtschaftsjahr 2023 fällig werdende Auszahlungen für die Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen des Freibads vorgesehen.

Begleitbeschlüsse zum Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Jahr 2022:

Begleitbeschluss der SPD Fraktion:

Wirtschaftsplan der Stadtwerke Schlitz für das Wirtschaftsjahr 2022

Von den einzelnen Betriebszweigen der Stadtwerke sind, so weit wie möglich, in größerem Umfang Bauhof- statt Fremdleistungen in Anspruch zu nehmen.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - Erfolgsplan 2022

Gesamtübersicht

	Betriebszweige					
	Elektrizitäts- werk	Wasserwerk	Abwasser- beseitigung	Bauhof	Freibad	Gesamt
	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR	2022 EUR
1. Umsatzerlöse	4.828.000	1.151.500	2.340.250	1.201.910	70.000	9.591.660
2. Umsatzerlöse andere Betriebszweige	0	0	0	15.000	0	15.000
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	20.000	15.000	0	0	0	35.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	53.000	54.990	667.900	45.000	30.000	850.890
<u>Summe der betrieblichen Erträge</u>	<u>4.901.000</u>	<u>1.221.490</u>	<u>3.008.150</u>	<u>1.261.910</u>	<u>100.000</u>	<u>10.492.550</u>
5. Materialaufwand	-2.838.750	-279.500	-844.000	-68.500	-133.500	-4.164.250
6. Materialaufwand andere Betriebszweige	-5.000	-2.000	-5.000	0	-3.000	-15.000
7. Entgelte für Beschäftigte	-496.462	-250.590	-450.560	-631.072	-158.590	-1.987.274
8. Soziale Abgaben	-171.444	-72.040	-127.850	-183.315	-44.792	-599.441
9. Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0	0	0	0	0	0
10. Abschreibungen	-264.940	-290.000	-857.786	-30.000	-63.440	-1.506.166
11. Konzessionsabgabe	0	0	0	0	0	0
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-695.900	-294.050	-318.560	-252.600	-64.200	-1.625.310
<u>Summe der betrieblichen Aufwendungen</u>	<u>-4.472.496</u>	<u>-1.188.180</u>	<u>-2.603.756</u>	<u>-1.165.487</u>	<u>-467.522</u>	<u>-9.897.441</u>
<u>Betriebsergebnis</u>	<u>428.504</u>	<u>33.310</u>	<u>404.394</u>	<u>96.423</u>	<u>-367.522</u>	<u>595.109</u>
13. Erträge aus verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0
14. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-13.120	-15.100	-179.500	-500	-300	-208.520
<u>Finanzergebnis</u>	<u>-13.120</u>	<u>-15.100</u>	<u>-179.500</u>	<u>-500</u>	<u>-300</u>	<u>-208.520</u>
16. Außerordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0
17. Außerordentlicher Aufwand	-9.857	-4.381	-3.724	-3.067	-876	-21.905
<u>Außerordentliches Ergebnis</u>	<u>-9.857</u>	<u>-4.381</u>	<u>-3.724</u>	<u>-3.067</u>	<u>-876</u>	<u>-21.905</u>
18. Steuern	-60.000	-11.500	0	0	0	-71.500
19. Sonstige Steuern	-1.000	-1.500	-500	-3.350	-135	-6.485
<u>Jahresergebnis</u>	<u>344.527</u>	<u>829</u>	<u>220.670</u>	<u>89.506</u>	<u>-368.833</u>	<u>286.699</u>
<u>Zusammenfassung:</u>						
<u>Erträge</u>	<u>4.901.000</u>	<u>1.221.490</u>	<u>3.008.150</u>	<u>1.261.910</u>	<u>100.000</u>	<u>10.492.550</u>
<u>Aufwendungen</u>	<u>-4.556.473</u>	<u>-1.220.661</u>	<u>-2.787.480</u>	<u>-1.172.404</u>	<u>-468.833</u>	<u>-10.205.851</u>
<u>Jahresergebnis</u>	<u>344.527</u>	<u>829</u>	<u>220.670</u>	<u>89.506</u>	<u>-368.833</u>	<u>286.699</u>

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - Vermögensplan 2022

Gesamtübersicht

Betriebszweige

	Elektrizitäts- werk	Wasser- werk	Abwasser- beseitigung	Bauhof	Freibad	Gesamt
	2022	2022	2022	2022	2022	2022
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen des Vermögensplans						
1. Zuführung zu den empf. Ertragszuschüssen	89.600	134.585	50.000	0	1.450.000	1.724.185
2. Abschreibungen	264.940	290.000	857.786	30.000	63.440	1.506.166
3. Kreditaufnahme	358.433	206.886	1.155.144	0	814.893	2.535.356
4. Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges	0	0	0	0	300.000	300.000
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	344.527	829	220.670	89.506	0	655.532
6. Sonstige Erlöse	0	0	279.200	0	0	279.200
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	0	0	0	0	0	0
<u>Summe Einnahmen</u>	<u>1.057.500</u>	<u>632.300</u>	<u>2.562.800</u>	<u>119.506</u>	<u>2.628.333</u>	<u>7.000.439</u>
Ausgaben des Vermögensplans						
1. Ausgaben für Sachanlagen	595.000	442.000	1.967.500	50.000	2.230.500	5.285.000
2. Aktivierte Eigenleistungen	20.000	15.000	0	0	0	35.000
3. Tilgung von Darlehen	90.500	126.000	505.300	0	0	721.800
4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	52.000	49.300	90.000	0	29.000	220.300
5. Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges	300.000	0	0	0	0	300.000
6. Verlust aus dem Erfolgsplan	0	0	0	0	368.833	368.833
7. Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0	0
8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	0	0	0	69.506	0	69.506
<u>Summe Ausgaben</u>	<u>1.057.500</u>	<u>632.300</u>	<u>2.562.800</u>	<u>119.506</u>	<u>2.628.333</u>	<u>7.000.439</u>
<u>Zusammenfassung:</u>						
<u>Einnahmen</u>	<u>1.057.500</u>	<u>632.300</u>	<u>2.562.800</u>	<u>119.506</u>	<u>2.628.333</u>	<u>7.000.439</u>
<u>Ausgaben</u>	<u>1.057.500</u>	<u>632.300</u>	<u>2.562.800</u>	<u>119.506</u>	<u>2.628.333</u>	<u>7.000.439</u>

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Elektrizitätswerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
1. Umsatzerlöse					
411019	Erlöse Sonderabnehmer einschl. Netznutzungsentg.	935.000	1.088.421	1.031.683	1
410019	Erlöse Tarifabnehmer einschl. Netznutzungsentg.	2.596.000	2.352.558	2.225.587	2
411219	Erlöse EEG-Umlage	740.000	1.420.000	1.236.071	3
411319	Erlöse KWK-Umlage	91.000	68.580	50.897	4
771830	Erlöse § 19-Umlage (Sonderkundenumlage)	104.000	105.180	82.528	5
771850	Erlöse Offshore-Umlage	101.000	106.650	99.617	6
771870	Erlöse Umlage abschaltbare Lasten nach AbLastVO	1.000	2.430	1.783	7
417019	Erlöse Konzessionsabgabe	180.000	180.000	176.174	8
419000	Erlöse aus Lieferungen u. Leistungen	80.000	70.000	75.248	
1.	Summe 1.	4.828.000	5.393.819	4.979.589	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen					
510100	Aktivierte Eigenleistungen (s. VM-Plan)	20.000	18.000	21.068	
3.	Summe 3.	20.000	18.000	21.068	
4. Sonstige betriebliche Erträge					
529000	Sonstige Erträge	1.000	1.000	-	
418000	Entnahme a. d. Rücklage f. Ertragszuschüsse (s.VM-Plan)	25.000	27.785	-	
418200	Auflösung Sonderposten Zonenrandförd. (s.VM-Plan)	27.000	29.296	-	
418400	Erlöse aus Anlageabgängen	-	-	27.180	
4.	Summe 4.	53.000	58.081	27.180	
5. Materialaufwand					
411710	Erst. Einspeiser (Photovoltaik ua.) v. TenneT (s.600300)	2.420.000	2.420.000	2.502.101	9
600300	Strombezug Einspeiser (PV, WKA, Biogas, BHKW)	- 2.450.000	- 2.450.000	- 2.608.638	10
600100	Bezugskosten Strom	- 990.000	- 947.500	- 976.415	11
600120	Bezugskosten EEG TenneT	- 740.000	- 1.420.000	- 1.236.390	12
600150	Netzkosten OVAG (Hoch- u. Mittelspannung)	- 650.000	- 603.596	- 635.248	13
411800	Erst. KWKG v. TenneT	50.000	50.000	50.000	14
600400	KWK-Abgabe an TenneT	- 91.000	- 68.580	- 54.278	15
600410	§ 19-Umlage TenneT ("Sonderkundenumlage")	- 104.000	- 105.180	- 87.413	16
600420	Offshore-Umlage TenneT	- 101.000	- 106.650	- 99.840	17
600430	Umlage abschaltbare Lasten nach AbLastVO	- 1.000	- 2.430	- 1.960	18
601500	Energie-/Stromkosten	- 2.750	- 2.600	- 2.500	
602000	Materialaufwand lfd. Betrieb	- 10.000	- 10.000	- 33.921	
604000	Fremdleistungen lfd. Betrieb	- 20.000	- 20.000	- 66.083	
604100	Ingenieurberatung / Arbeitssicherheit	- 5.000	-	-	19
600450	EEG-Umlage EigV	- 10.000	- 10.000	-	
600460	Aufwendungen f. intelligenten Messstellenbetrieb	- 15.000	- 5.000	-	20
916300	Unterhaltung Trafos, Schaltanlagen	- 25.000	- 30.000	-	21
916600	Unterhaltung Turbine	- 7.000	- 5.000	-	
917300	Unterhaltung Ortsnetz	- 15.000	- 20.000	-	22
918200	Zähler u. Meßgeräte	- 40.000	- 50.000	-	23
831011	Austausch von Kabelverteilerschränken	- 8.000	- 6.000	-	
831027	Techn. Sicherheitsmanagement	- 5.000	- 10.000	-	24
831029	Maßnahmen Arbeitssicherheit	- 5.000	- 8.000	-	25
831031	GIS System	- 4.000	- 2.000	-	26
neu	Sanierung Betonmaste	- 10.000	- 10.000	-	
5.	Summe 5.	- 2.838.750	- 3.422.536	- 3.250.585	
6. Materialaufwand andere Betriebszweige					
604400	Kostenerstattung für Leistungen des städt. Bauhofes	- 5.000	- 14.375	- 12.345	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Elektrizitätswerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	vorläufiges Ergebnis			Erl.
		Ansatz 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	Ergebnis 2020 EUR	
6.	Summe 6.	- 5.000	- 14.375	- 12.345	
	7. Entgelte für Beschäftigte				
622000	Personalausgaben (GF) (inkl. Leistungsentgelt)	- 139.134	- 151.790	- 183.093	
622000	Personalausgaben (inkl. Leistungsentgelt)	- 354.328	- 351.545	- 312.384	
910700	Ablese- und Hebedienst	- 3.000	- 3.000	- 3.000	
7.	Summe 7.	- 496.462	- 506.335	- 498.477	
	8. Soziale Abgaben				
641100	Beihilfen	- 5.000	- 5.000	- 3.000	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK (GF)	- 38.548	- 43.491	- 53.201	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK	- 103.896	- 102.628	- 90.753	
629000	Pensionsrückstellungen	- 7.000	- 6.407	- 11.000	
629100	Versorgungsbezüge	- 17.000	- 16.695	- 18.000	
8.	Summe 8.	- 171.444	- 174.221	- 175.954	
	10. Abschreibungen				
650100	Abschreibungen auf Sachanlagen	- 264.940	- 268.955	- 264.940	
10.	Summe 10.	- 264.940	- 268.955	- 264.940	
	12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
601000	Brenn- / Treibstoffe	- 4.000	- 7.000	- 3.759	
680300	Konzessionsabgabe	- 180.000	- 180.000	- 180.000	
681500	Beiträge an Berufsverbände und Berufsgenos.	- 8.000	- 5.000	- 7.899	
682000	Maschinen-, Feuer-, Haftpflicht- u. Eigenschadenvers.	- 6.000	- 6.500	- 5.040	
682400	Leasingkosten Fuhrpark	- 14.800	- 16.300	- 15.858	
682500	Kfz-Versicherungen	- 6.700	- 6.700	- 4.987	
683000	Sonstige Aufwendungen	- 3.500	- 2.000	- 3.145	
683100	Kosten Regulierungsverfahren BNetzA u.a.	- 2.000	-	- 1.021	
683200	Kosten d. Geldverkehrs	- 3.000	- 550	- 2.746	
684000	Büro/Datenverarbeitung (EDV, Rechenzentr, etc.)	- 90.000	- 97.000	- 64.932	27
684100	Rep. Arbeitsmittel, Wartung, Softwarepflege	- 9.000	- 10.000	- 8.400	
684200	Druckschriften	- 650	- 1.000	- 654	
684300	Büromaterial	- 1.000	- 1.000	- 711	
684400	Redispatch	- 20.000	- 10.000	-	28
685000	Postkosten	- 8.000	- 3.000	- 8.321	
685100	Telekommunikationskosten	- 17.000	- 16.000	- 16.525	
686000	Werbung /Insertion	- 1.200	- 1.000	- 1.160	
687000	Reisekosten	- 2.000	- 2.000	- 19	
687200	Seminare/Schulung, Ausbildung	- 15.000	- 9.000	- 12.527	
687500	Bewirtungen	- 500	- 500	- 252	
688000	Verwaltungskosten an Stadt	- 80.900	- 80.770	- 80.900	
688100	Prüfungs- und Beratungskosten	- 60.000	- 60.000	- 60.904	
689100	Dienst- und Schutzkleidung	- 8.000	- 5.000	- 4.603	
689200	AN-Präsente	- 150	- 150	- 40	
910601	Energiedatenmanagement Mabis 3.0	-	- 5.000	-	
910620	IT-Sicherheit Netzbetrieb	- 10.000	- 10.000	-	29
910665	Kosten Anreizregulierung / Regulierungsmanagement	- 15.000	- 15.000	-	
916900	Einspeisemanagement	-	- 4.000	-	
684100	Softwareanpassungen SMGWA, Redispatch, Mako (CS)	-	- 15.000	-	
688100	Kosten Strat. Kapitalkostenabgleich u. Investsim. Netz	- 2.000	- 2.000	-	
684000	Aufwendungen Virtualisierung Serverumgebung EW	-	- 6.000	-	
684000	Mako2020 / Marktformate 2021, SmartMetering (DL)	-	- 20.000	-	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Elektrizitätswerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz			Erl.
		2022	2021	vorläufiges Ergebnis 2020	
		EUR	EUR	EUR	
604100	Beratungskosten Verantwortl. Elektrofachkraft	- 8.000	- 50.000	-	30
neu	Projekt Kooperation Scherbeck Energy	- 15.000	-	-	
neu	Projekt Mako 2022 - Marktformate u. Prozesse 01.04.22	- 17.250	-	-	31
neu	Projekt Mako 2022 - Marktformate u. Prozesse 01.10.22	- 5.750	-	-	32
neu	Anpass. EnWG2021 (Reports, Kundenu. Verbr.Information)	- 11.500	-	-	33
neu	Anpassungen Verträge EnWG2021 und erg. Bedingungen	- 5.000	-	-	34
neu	Umsetzung Projekt Dokumentenmanagementsystem	- 15.000	-	-	35
neu	Umsetzung Projekt Rechnungsworkflow	- 20.000	-	-	36
neu	externe Dienstleistungskosten; Systementflechtung	- 20.000	-	-	37
neu	Einrichtung öffentliche Ladeinfrastruktur, Software, DL	- 10.000	-	-	38
12.	Summe 12.	- 695.900	- 647.470	- 484.402	
	14. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
418550	Erstattungszinsen gem. § 238 Abs. 2 AO	-	-	-	
14.	Summe 14.	-	-	-	
	15. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
662000	Zinsen für Kredite	- 10.000	- 8.000	- 8.492	
661400	Zinsen für Kassenkredit	- 3.120	- 14.018	- 17.296	
15.	Summe 15.	- 13.120	- 22.018	- 25.788	
	17. Außerordentlicher Aufwand				
698100	Anpassungsbetrag BilMoG Pensionsrückstellung	- 9.857	- 9.857	- 9.857	
17.	Summe 17.	- 9.857	- 9.857	- 9.857	
	18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
694010	Körperschaftssteuer	- 34.000	- 34.000	- 40.000	
694110	Solidaritätszuschlag	- 1.000	- 1.000	-	
694510	Gew.-St.	- 30.000	- 30.000	- 64.000	
696010	Latente Steuern	5.000	5.000	-	
18.	Summe 18.	- 60.000	- 60.000	- 104.000	
	19. Sonstige Steuern				
675000	Kfz-Steuer, sonstige Steuern	- 1.000	- 1.000	- 3.200	
19.	Summe 19.	- 1.000	- 1.000	- 3.200	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>344.527</u>	<u>343.133</u>	<u>198.288</u>	
<u>Zusammenfassung:</u>					
	<u>Erträge</u>	<u>4.901.000</u>	<u>5.469.900</u>	<u>5.027.836</u>	
	<u>Aufwendungen</u>	<u>- 4.556.473</u>	<u>- 5.126.767</u>	<u>- 4.829.548</u>	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>344.527</u>	<u>343.133</u>	<u>198.288</u>	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Elektrizitätswerk

ERFOLGSPLAN

1) 411019 Erlöse Sonderabnehmer einschl. Netznutzungsentgelten

Für das Wirtschaftsjahr 2022 gehen die Stadtwerke Schlitz im Bereich der Sonderabnehmer von leicht rückläufigen Mengen und Erlösen aus. Begründet ist dies zum einen durch die allgemeine konjunkturelle Entwicklung in Verbindung mit der COVID-19 Pandemie, zum anderen durch die enorme Erhöhung im Bereich der Energiepreise. Im Bereich der Netznutzungsentgelte sind weiterhin Steigerungen zu verzeichnen, welche die Folge von Netzausbauten im Rahmen der Energiewende sind.

2) 410019 Erlöse Tarifabnehmer einschl. Netznutzungsentgelten

Die Umsatzerlöse aus Tarifabnehmern und Netznutzungen steigen. Dies ist zum Einen auf steigende Netzkosten für Nutzungsentgelten der Infrastrukturen zurückzuführen. Zum Anderen wirkt die sinkende EEG-Umlage positiv auf die Entwicklung der Umsatzerlöse. Die langfristig risikominimierte Beschaffungsstrategie führt dazu, dass die enormen Preisanstiege an den Energiemärkten abgemildert und auf dem Niveau der Vorjahre gehalten werden können. In den Grund- und Wahltarifverträgen können die Stadtwerke Schlitz ihren Kunden weiterhin stabile Preise bieten. Vereinzelt wird es Anpassungen in Individual- und Sondervereinbarungen geben. Die Deckungsbeiträge in den Tarifen können durchweg verbessert werden. Aktuell bieten die Stadtwerke Schlitz das günstigste Angebot für die Versorgung mit elektrischer Energie. Konkurrenzangebote sind aktuell deutlich teurer, sodass aktuell vermehrte Nachfrage nach den Produkten der Stadtwerke zu verzeichnen ist. Für das Jahr 2022 wird mit weiteren Kundenrückgewinnungen gerechnet.

3) 411219 Erlöse EEG-Umlage

Im Jahr 2022 sinkt die EEG-Umlage von vormals 6,50 ct/kWh auf nun 3,723 ct/kWh. Ursächlich hierfür ist der Preisanstieg an der Strombörse. Durch höhere Erlöse für an der Strombörse vermarktete Mengen sinkt der Anteil der Kosten, die über die EEG-Umlage von den Letztverbrauchern zu tragen sind. Die Erlöse aus EEG-Umlage werden von den Stadtwerken Schlitz an die Übertragungsnetzbetreiber abgeführt.

4) 411319 Erlöse KWK-Umlage

Die KWK-Umlage dient der Förderung von Kraft-Wärme gekoppelten Kraftwerken gemäß Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG). Die KWK-Umlage steigt von vormals 0,254 ct/kWh auf 0,378 ct/kWh im Jahr 2022. Die KWK Umlage ist Bestandteil der Letztverbraucherumlagen und wirkt direkt auf die Endkundenpreise. Für die Stadtwerke Schlitz stellt die KWK-Umlage einen durchlaufenden Posten dar. Die Einnahmen werden, analog zu den anderen Umlagen, bemessen an der Letztverbrauchermenge, an den Übertragungsnetzbetreiber (Tennet TSO GmbH) abgeführt.

5) 771830 Erlöse §19-Umlage (Sonderkundenumlage)

Nach der Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) können spezielle Letztverbraucher ein individuelles Netzentgelt beantragen. Die hierdurch entgangenen Erlöse werden als Aufschlag auf die Netzentgelte (§19 StromNEV-Umlage) anteilig auf alle Letztverbraucher umgelegt. Die §19 StromNEV-Umlage steigt von vormals 0,432 ct/kWh auf 0,437 ct/kWh im Jahr 2022. Die Umlage ist Bestandteil der Letztverbraucherumlagen und wirkt direkt auf die Endkundenpreise. Für die Stadtwerke Schlitz stellt die § 19 StromNEV-Umlage einen durchlaufenden Posten dar, dessen Einnahmen analog zu den anderen Umlagen an den Übertragungsnetzbetreiber abzuführen sind. Den Erlösen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

6) 771850 Erlöse Offshore-Umlage

Die Offshore-Umlage nach §17f EnWG dient der Entschädigung von Störungen und Verzögerungen bei der Anbindung von Offshore-Anlagen sowie der Deckung von Kosten aus der Errichtung und dem Betrieb der Offshore-Anbindungsleitungen. Die Kosten werden auf alle Letztverbraucher umgelegt und sind Bestandteil der Endkundenpreise. Für die Stadtwerke Schlitz stellt die Offshore-Netzumlage einen durchlaufenden Posten dar, dessen Einnahmen, bemessen an der Letztverbraucherermenge, an den Übertragungsnetzbetreiber abzuführen sind. Den Erlösen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

7) 771870 Erlöse Umlage für abschaltbare Lasten

Gemäß § 18 der Verordnung über Vereinbarungen zu abschaltbaren Lasten (AbLaV) decken die Übertragungsnetzbetreiber hierüber die Kosten, die aus der Abschaltung von Verbrauchsleistung resultieren. Die Kosten für die Bereitstellung und die Abschaltung der Lasten werden über die Abschaltbare-Lasten-Umlage gedeckt und auf alle Letztverbraucher umgelegt. Die Umlage sinkt von vormals 0,009 ct/kWh auf 0,003ct/kWh im Jahr 2022. Für die Stadtwerke Schlitz stellt diese Umlage einen durchlaufenden Posten dar, dessen Einnahmen, analog zu den anderen Umlagen, bemessen an der Letztverbraucherermengen, an den Übertragungsnetzbetreiber abzuführen sind. Den Erlösen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

8) 417019 Konzessionsabgabe

Die Erlöse aus Konzessionsabgaben sind abhängig von der im gesamten Netz der Stadtwerke Schlitz abgegebenen Strommenge an alle Letztverbraucher. Die Stadtwerke Schlitz zahlen den zulässigen Höchstsatz gemäß Konzessionsabgabenverordnung. Durch den allgemeinen Trend zur Energieeinsparung aber auch durch Eigenversorgungskonzepte, ist die Konzessionsabgabe deutschlandweit rückläufig. Stromverbräuche aus Eigenversorgungskonzepten sind von der Verordnung nicht erfasst. Eine dahingehende Novellierung der Konzessionsabgabenverordnung steht noch aus. Diese wäre jedoch dringend geboten, da sich immer mehr Verbraucher durch Eigenversorgung der Konzessionsabgabe entziehen und eine Kostensolidarisierung immer weniger gegeben ist.

9) 411710 Erst. Einspeiser (Photovoltaik u.a.) v. Tennet (s. 600300)

Die Erlöse aus Abrechnung der Erstattungen an Einspeisekunden mit dem Übertragungsnetzbetreiber entwickeln sich parallel zu den entsprechenden Aufwendungen aus Abrechnung der Einspeisevergütungen. Im Rahmen der jährlichen Wirtschaftsprüfungstestate werden die Mengen testiert und abzüglich der vermiedenen Netznutzung mit dem Übertragungsnetzbetreiber abgerechnet. Die Höhe korreliert mit der Anzahl dezentraler Erzeugungsanlagen, den Erzeugungsmengen und der Verfügbarkeit von Sonne, Wasser und Biogas. Den Erlösen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe gegenüber.

10) 600300 Strombezug Einspeiser (PV, Wasserkraft, Biogas, BHKW)

Aufwendungen aus Abrechnung der Erstattungen an Einspeisekunden für eingespeisten EEG- und KWKG-Strom. Erste Anlagen, die aus der gesetzlichen Förderung rausfallen, sind frühestens im Jahre 2023 zu erwarten. Für die Stadtwerke Schlitz stellt diese Position einen durchlaufenden Posten dar, da die Auszahlungen im Rahmen der EEG Testierungen durch die Übertragungsnetzbetreiber erstattet werden. Durch die Abhängigkeit von Prognose und der Witterung im Jahresverlauf, kann es hier zu einem von der Planung abweichenden Liquiditätsbedarf kommen. Auch wird hier der Aufwand maßgeblich durch den Zubau von Erzeugungsanlagen, den Erzeugungsmengen und der Verfügbarkeit von Sonne, Wasser und Biogas bestimmt.

11) 600100 Bezugskosten Strom

Im Jahr 2022 war an den Energiemärkten eine immense Dynamik zu beobachten, die auch direkt auf die Preise der Strommärkte wirkte. Ursächlich hierfür ist die weltweit gestiegene Nachfrage nach Energie in Zusammenarbeit mit Verteuerungen von CO₂, sowie geopolitische Einflüsse auf Energielieferungen. In Folge kam es im Laufe des Jahres 2022 in der Spitze zu einer Vervierfachung der Strompreise bei gleichzeitig enormer Steigerung der Volatilität. Durch eine langfristige risikominimierte Beschaffungsstrategie konnten die Stadtwerke Schlitz diese Effekte stark abmildern. Für das Jahr 2022 kommt es zu einem leichten Anstieg der Bezugspreise. In Verbindung mit Änderungen bei den Prognosen für Beschaffungs- und Absatzmengen, die durch die konjunkturelle Entwicklung und Auswirkungen der COVID-19-Pandemie bedingt sind, kommt es insgesamt zu einer Senkung der Bezugskosten. Im Dezember 2021 wird die endgültige Initialprognose für den Beschaffungsfahrplan auf Viertelstundenbasis fixiert. Die unterjährige Bewirtschaftung der Abweichungen wird im laufenden Jahr 2022 vorgenommen.

12) 600120 Bezugskosten EEG Tennet

Siehe Konto 411219 Erlöse EEG – den Aufwendungen stehen hier Erlöse in gleicher Höhe gegenüber.

13) 600150 Netzkosten OVAG (Hoch- und Mittelspannung)

Die Netzkosten für die Nutzung vorgelagerter Verteilnetze werden im Jahr 2022 voraussichtlich wieder ansteigen. Hierfür zeigt sich die Prognosemenge als auch die Kostenverteilung in den Übertragungsnetzen verantwortlich. Netzausbauten in großen Übertragungsnetzen werden anteilig auf nachgelagerte Netze weitergewälzt. Das Großprojekt Energiewende und der hierfür benötigte Netzausbau wirken so auf alle Netzbetreiber und Netznutzer.

14) 411800 Erst. KWKG von Tennet

Erstattung der an KWK-Anlagenbetreiber gezahlten Vergütungen durch den Übertragungsnetzbetreiber Tennet TSO GmbH, gemäß dem in 2022 festzustellenden Testat der Wirtschaftsprüfer. Der Betrag kann durch veränderte Auslastungen der KWK-Anlagen abweichen. Den Erlösen stehen Aufwendungen in gleicher Höhe entgegen, sodass diese nicht ergebniswirksam sind (KWK-Vergütungsmechanismus).

15) 600400 KWK Abgabe an Tennet

Gegenkonto zu 411319 – den Aufwendungen stehen hier Erlöse in gleicher Höhe gegenüber.

16) 600410 § 19-Umlage Tennet („Sonderkundenumlage“)

Gegenkonto zu 771830 – den Aufwendungen stehen hier Erlöse in gleicher Höhe gegenüber.

17) 600420 Offshore-Netzumlage Tennet

Gegenkonto zu 771850 – den Aufwendungen stehen hier Erlöse in gleicher Höhe gegenüber.

18) 600430 Umlage abschaltbare Lasten nach AbLastVO

Gegenkonto zu 771870 – den Aufwendungen stehen hier Erlöse in gleicher Höhe gegenüber.

19) 604100 Ingenieurberatung/Arbeitssicherheit

Aufwendungen für notwendige Schulungen und Mitarbeiterqualifizierungen in Hinblick auf

20) 600460 Aufwendungen f. intelligenten Messstellenbetrieb

Für die Umsetzung des intelligenten Messstellenbetriebs müssen sog. Smart-Meter-Gateways sowie weitere Hard- und Softwarekomponenten beschafft werden

21) 916300 Unterhaltung Transformatoren, Schaltanlagen

Die Auswertung der im Herbst 2021 genommenen Ölproben ergab bei vielen Transformatoren Überschreitungen in den zulässigen Grenzwerten. Es wurden bereits ab 2021 aufbereitungen der Öle durchgeführt. Diese Maßnahmen sollen im Jahr 2022 fortgesetzt werden.

22) 917300 Unterhaltung Ortsnetz

Ein höherer Ansatz ergibt sich durch etliche Umbaumaßnahmen und 20 kV Verkabelungen in den letzten Jahren. Hierdurch haben sich die Netzparameter geändert. In 2021 sind durch den vorgelagerten Netzbetreiber die Staffelzeiten für den 20 kV Netzschutz und Anlagenschutz neu berechnet worden. Eine Übertragung der geänderten Werte erfolgt im Zuge von Revisionen der Schutzgeräte in den Schalthäusern "Salzschlirfer Str." und "Am Bruch". In 2022 stehen insbesondere auch Revisionen der einzelnen Leistungsschalter an.

23) 918200 Zähler- und Messgeräte

Der Ablauf der gesetzlichen Eichfristen bedingt den Austausch von konventionellen Zählern im Rahmen der jährlichen Turnuswechsel. Des Weiteren beginnt sukzessive der Roll-Out für moderne und intelligente Messsysteme gemäß den Vorgaben des Messstellen betriebsgesetzes.

24) 831027 Technisches Sicherheitsmanagement

Maßnahmen und Aufwendungen im Rahmen der Vorbereitung auf die Einführung eines zertifizierten Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) und Neuordnung der Prozesse.

25) 831029 Maßnahmen Arbeitssicherheit

Neuordnung und Überprüfung von technischen und Arbeitssicherheitsstandards im Bereich der Elektrizitätsversorgung.

26) 831031 GIS System

Kosten für Pflege und Wartung des Geographischen Informationssystems (GIS)

27) 684000 Büro / Datenverarbeitung (EDV, Rechenzentrum, MaKo, EnWG, MsbG-Prozesse)

Plankosten für die Einführung neuer energiewirtschaftlicher Prozesse, Software und Hardware sowie die Kosten für die Beteiligung am Rechenzentrum. Die Energiewende und alle damit verbundenen Neuordnungen und Prozesse führen zu Anpassungsbedarf bei Hard- und Software. Durch die Kooperation mit den Stadtwerken Hünfeld und Lauterbach über das gemeinsame Rechenzentrum werden Synergieeffekte in allen Bereichen gesucht und umgesetzt. Diese Zusammenarbeit soll weiter intensiviert werden. Eine Entlastung ergibt sich im Rahmen der mit dem Softwareanbieter Schleupen AG (ERP-System, Finanzbuchhaltung, etc.) vereinbarten Flatrate. Kosten für Neuanschaffung von Software und Lizenzen der Schleupen AG sind dort inkludiert. Die Anschaffung der notwendigen Softwarekomponenten im Rahmen des Intelligenten Messstellenbetriebs (MeterDataManagement System – MDM) werden bereits hierüber realisiert. Durch weitere Vorgaben der Bundesnetzagentur im Rahmen der Marktkommunikation und die zu erwartende Installation von intelligenten Messsystemen und Netzsteuerung sind Anpassungen und Neuordnungen im Bereich der Software zwingend notwendig.

28) 6844000 Redispatch 2.0 / Engpassmanagement

Im Zuge der Energiewende kommt es in den Übertragungsnetzen zu vermehrten Netzengpässen. Im Rahmen des sogenannten Redispatchings werden hierzu Gegenmaßnahmen durch die Abschaltung von Einspeiselasten vorgenommen. Über eine bundesweite Datendrehscheibe werden die Daten aller Netzbetreiber abgeglichen und bei Bedarf werden Abschaltungen vorgenommen. Das Projekt und die Einbindung aller Netzbetreiber hat in der Energiebranche zu enormen Anstrengungen geführt. Das Zielszenario sollte zum 01. Oktober 2021 eingeführt werden. Da nur wenige Netzbetreiber zu diesem Zeitpunkt die organisatorischen Anforderungen an das Zielszenario erfüllen konnten, wurde aktuell eine Übergangslösung etabliert, die im Jahr 2022 überführt werden soll. Die Stadtwerke Schlitz haben gemeinsam mit den Stadtwerken Lauterbach und der OVAG Netz GmbH eine gemeinsame Projektgruppe gegründet. Zum 01. Oktober konnten die Stadtwerke Schlitz alle Anforderungen an das Zielszenario erfüllen. Die Stadtwerke Schlitz rechnen für die Folgejahre mit jährlichen Kosten für die entsprechenden Aufwendungen. Das Projekt Redispatch ist als eine maßgebliche Grundlage zum Gelingen der Energiewende zu betrachten, da Netzbetreiber und Anlagenbetreiber künftig netzdienliche Aufgaben zu erfüllen haben, die vormals den künftig nicht mehr existenten Kraftwerksbetreibern oblagen.

29) 910420 IT-Sicherheit Netzbetrieb

Im Rahmen des IT-Sicherheitsgesetzes sind die Stadtwerke Schlitz im Geltungsbereich als Betreiber schaltbarer Anlagen in kritischen Infrastrukturen zur Einhaltung der einschlägigen Vorgaben verpflichtet. Hierzu finden regelmäßige Auditierungen und Zertifizierungen statt. Gemeinsam mit den Stadtwerken Hünfeld und den Stadtwerken Lauterbach ist ein IT-Sicherheitsbeauftragter bestellt.

30) 604100 Beratungskosten Verantwortl. Elektrofachkraft

Zur Neuordnung von sicherheits- und arbeitsorganisatorischen Abläufen in den Bereichen Arbeitsschutz und Elektrotechnik in der Elektrizitätsversorgung wurde ein Rahmen-/Dienstleistungsvertrag mit dem Ing. Büro Landsiedel vereinbart (Magistrat Beschluss VL-1390/XI). Im Jahr 2021 wurden gute Fortschritte bei der Einführung von Sicherheitsstandards, Gefährdungsbeurteilungen und Maßnahmen für den Arbeitsschutz erzielt. Die Beratung soll im Jahr 2022 in reduzierter Form fortgesetzt werden.

**31) *Projekt MaKo 2022 -
Marktformate u. Prozesse 01.04.2022 / 01.10.2022***

Die Bundesnetzagentur hat umfassende Vorgaben zur Ausgestaltung der elektronischen Marktkommunikation im Stromsektor erlassen. Hierdurch soll den Erfordernissen des Gesetzes zur Digitalisierung der Energiewende entsprochen werden. Die Anpassungen betreffen unterschiedliche Softwaremodule und führen zu einer umfangreichen Änderung der betrieblichen Arbeitsprozesse als auch der bestehenden Geschäftsprozesse zur Kundenbelieferung mit Elektrizität (GPKE), der Marktprozesse für erzeugende Marktlokationen Strom (MPES), der Wechselprozesse im Messwesen Strom (WIM) und der Marktregeln für die Durchführung der Bilanzkreisabrechnung Strom (MaBis). Die Anpassungen sind durch entsprechende Schulungen und Einarbeitungen der Mitarbeiter zu begleiten. Die Umsetzung soll in mehreren Schritten im Jahr 2022 erfolgen.

**32) *Anpassungen EnWG 2021
Reports, Kunden- und Verbraucherinformationen***

Die Novelle des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) führt zu zahlreichen notwendigen Anpassungen in der Software, der Datenauswertung und Datenaufbereitung sowie der Darstellung der Kundenabrechnungen und Verbraucherinformationen. Die Anpassungen sollen gemeinsam mit den Stadtwerken Hünfeld und Lauterbach bzw. in Kooperation mit der Gesellschaft für kommunale Kooperation (GkK) durchgeführt werden.

**33) *Anpassung Verträge EnWG 2021
Verbraucherverträge und erg. Bedingungen***

Die Novelle des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) führt zu Anpassungen in den Vertragswerken der Stadtwerke Schlitz. Die Umsetzung soll gemeinsam mit der Kanzlei Becker, Büttner, Held sowie mit der Gesellschaft für kommunale Kooperation (GkK) erfolgen.

34) *Umsetzung Projekt Dokumentenmanagementsystem*

Einführung eines Dokumentenmanagement- und Archivierungssystems.

35) *Umsetzung Projekt Rechnungsworkflow*

Einführung einer automatisierten Rechnungs- und Belegverarbeitung.

36) *externe Dienstleistungskosten*

Planung externer Dienstleistungskosten zur Vorbereitung der im Jahr 2023 anstehenden IT-Systementflechtung der Schleupen Software. Einrichtung IT-Systemlandschaft und Umsetzung von Grundlagen zur Schaffung einer optimalen Ausgangsbasis für den Umstieg auf ein entflochtenes IT-System. Das aktuell eingesetzte integrierte Softwaresystem wurde durch die Firma Schleupen AG aufgekündigt. In Konsequenz der Entflechtung ist eine durchgängige Trennung der Geschäftsvorfälle Netz und Vertrieb zu vollziehen. Dies führt zu erheblichem Anpassungsbedarf. Um den Aufwand innerhalb des Projektes zu optimieren, soll die Software und die Datenbasis optimal auf das Projekt vorbereitet werden.

37) *Einrichtung öffentliche Ladeinfrastruktur*

Die Stadtwerke Schlitz erhielten eine Förderzusage für die Errichtung öffentlicher Ladeinfrastruktur. Neben der Errichtung von Ladesäulen muss eine Software zur Abrechnung und Verwaltung der Ladevorgänge implementiert werden.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Elektrizitätswerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
		2022	2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen des Vermögensplans						
1.	Zuführung zu den empfangenen Ertragszuschüssen					
	Ertragszuschüsse der Abnehmer	56.000		-	28.215	
	Bundeszuschuss - Programm "Ladeinfrastruktur vor Ort"	33.600		-	-	
1.	Summe 1.	89.600		-	28.215	
2.	Abschreibungen					
	Ordentliche Abschreibungen	264.940		268.955	264.940	
2.	Summe 2.	264.940		268.955	264.940	
3.	Kreditaufnahme					
	Finanzmarkt	358.433		485.226	295.853	
3.	Summe 3.	358.433		485.226	295.853	
5.	Gewinn aus dem Erfolgsplan					
	Bereichsgewinn Elektrizitätswerk	344.527		343.133	198.288	
5.	Summe 5.	344.527		343.133	198.288	
6.	Sonstige Erlöse					
	Sonstige Erlöse	-		-	-	
6.	Summe 6.	-		-	-	
7.	Verminderung des Nettogeldvermögens					
	Verminderung des Nettogeldvermögens	-		-	263.901	
7.	Summe 7.	-		-	263.901	
Summe Einnahmen		<u>1.057.500</u>		<u>1.097.314</u>	<u>1.051.197</u>	
Ausgaben des Vermögensplans						
1.	Ausgaben für Sachanlagen					
	Ausgaben f. Sachanlagen gem. Investitionsplanung	595.000		635.000	515.000	
1.	Summe 1.	595.000		635.000	515.000	
2.	Aktivierete Eigenleistungen					
	Aktivierete Eigenleistungen (s.Erf.Pl. Einn.)	20.000		18.000	20.000	
2.	Summe 2.	20.000		18.000	20.000	
3.	Tilgung von Darlehen					
	Finanzmarkt	90.500		44.100	43.500	
3.	Summe 3.	90.500		44.100	43.500	
4.	Auflösung passivierte Ertragszuschüsse					
	Aufl. Sonderposten Zonenrandförd. (s. Erf.Plan-Einn.)	27.000		29.296	49.500	
	Auflösung Ertragszuschüsse (s. Erf.Plan-Einn.)	25.000		27.785	39.307	
4.	Summe 4.	52.000		57.081	88.807	
5.	Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
	Zuführung zum Vermögensplan Freibad	300.000		343.133	383.890	
5.	Summe 5.	300.000		343.133	383.890	
6.	Verlust aus dem Erfolgsplan					
	Bereichsverlust Elektrizitätswerk	-		-	-	
6.	Summe 6.	-		-	-	
7.	Sonstige Ausgaben					
	Sonstige Ausgaben	-		-	-	
7.	Summe 7.	-		-	-	
8.	Erhöhung des Nettogeldvermögens					
	Erhöhung des Nettogeldvermögens (z.B. Forderungen)	-		-	-	
8.	Summe 8.	-		-	-	
Summe Ausgaben		<u>1.057.500</u>		<u>1.097.314</u>	<u>1.051.197</u>	
Zusammenfassung:						
Einnahmen		<u>1.057.500</u>		<u>1.097.314</u>	<u>1.051.197</u>	
Ausgaben		<u>1.057.500</u>		<u>1.097.314</u>	<u>1.051.197</u>	
		-		-	-	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - INVESTITIONSSPLAN

Betriebszweig: Elektrizitätswerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	aktuelle Kosten-	bisher bereit-	Ansatz	Ausführungsplanung					Erl.
		einschätzung	gestellte Mittel	2022	2023	2024	2025	2026		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Überblick Investitionsausgaben										
1. Maßnahmen										
801000053	Fernwirktechnik und Lastmanagement	130.000	40.000	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
801000082	Sanierung diverse Trafostationen	150.000	50.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	1
801000088	Ortsnetzverkabelung Queck	150.000	80.000	-	20.000	50.000	-	-	-	
073100	Betriebsausstattung EW	90.000	30.000	10.000	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
076100	EDV - Software	67.000	15.000	20.000	15.000	7.000	5.000	5.000	5.000	
801000105	Aufbau Serverlandschaft	43.000	18.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
neu	Visualisierung Lastströme 20 kV (Schutzgeräte)	20.000	-	20.000	-	-	-	-	-	2
801000108	Neubau Trafostation Brauereigelände - Ortsnetztrafo	105.000	85.000	20.000	-	-	-	-	-	3
801000109	Redispatch/Einspeisemanagement	80.000	55.000	10.000	10.000	5.000	-	-	-	
801000110	Lizenzen, Büroräume, EDV-kfm.	135.000	30.000	30.000	30.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
801000114	Verkabelung Brauereigelände 20 kV	85.000	45.000	40.000	-	-	-	-	-	4
801000116	Neuanschaffung/Überhöhung Trafostationen	270.000	100.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	30.000	5
801000113	Ortsnetzverkabelung Ober-Wegfurth	60.000	-	30.000	30.000	-	-	-	-	6
801000117	20kV Verkabelung Sassen (vermeidene Sanierung Betonmaste)	175.000	-	70.000	70.000	35.000	-	-	-	7
801000118	diverser Kabeltausch Stadtgebiet	115.000	25.000	10.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
801000119	Demontage Ortsnetz- und 20 KV Freileitung Queck/Rimbach	30.000	20.000	10.000	-	-	-	-	-	
801000120	Planungskosten u. Dachstuhl-sanierung E-Werk	345.000	15.000	5.000	100.000	80.000	75.000	70.000	70.000	8
801000121	Blindleistungsmaßnahmen	80.000	60.000	-	20.000	-	-	-	-	
801000123	Neubau Station "Im Grund"	80.000	-	-	-	80.000	-	-	-	
neu	Neubaugebiet Queck - Erschließung	80.000	-	80.000	-	-	-	-	-	9
neu	Neubaugebiet Hutzdorf - Erschließung	100.000	-	100.000	-	-	-	-	-	10
neu	Ausbau öffentliche Ladeinfrastruktur ("LIS")	120.000	-	50.000	25.000	20.000	15.000	10.000	10.000	11
801000124	Neubau Station "Bahnhofstr."	70.000	-	-	-	-	70.000	-	-	
801000125	Neubau Station "Auf der Hall"	70.000	-	-	-	-	-	70.000	-	
801000126	20kV Verkabelung "Hohes Rod" Hutzdorf	100.000	-	-	-	50.000	50.000	-	-	
neu	Kauf Ford Transit Doppelkabine Ablösung Leasing	20.000	-	20.000	-	-	-	-	-	12
1.	Summe 1.	2.770.000	668.000	595.000	440.000	452.000	340.000	275.000		

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Elektrizitätswerk

Vermögens- und Investitionsplan

1) Sanierung Trafostationen

Mehrere Trafostationen weisen Schäden an der Bausubstanz auf oder müssen technisch aufgerüstet werden.

2) Visualisierung Lastströme 20 kV

Zur Visualisierung der Lastflüsse im Netzgebiet müssen generell mehr Komponenten in die Netzknoten eingebaut werden, sodass die Netzdaten größere Transparenz erfahren. Die in 2021 neu angeschafften Schutzgeräte sollen nun in das bestehende Leitsystem des EW eingebunden werden. Hierfür werden noch Kommunikationskarten benötigt. Die Anbindung erfolgt dann durch die Fa. INVICO, Fulda.

3) Trafostation Kulturbrauerei

Für die marode Trafostation Brauerei wurde im Jahr 2021 die Lieferung und Aufstellung des neuen Stationsgebäudes in Auftrag gegeben. Der Ausbau mit den elektrischen Komponenten ist mittlerweile erfolgt und die Station ist in Betrieb gegangen. Durch die langen Lieferzeiten, die Marktregulierung und die generell angestiegenen Preise in 2021, wird dieser Ansatz in 2022 für die altstadtgerechte Gestaltung der Außenfassade, sowie die Gestaltung des Außengeländes benötigt.

4) Verkabelung Trafostation Kulturbrauerei

Die neue Trafostation muss durch Neuverkabelung an die bestehende 20 kV Ringleitung und das 400 V Niederspannungskabel in der Herrngartenstraße angeschlossen werden.

5) Neuanschaffung Transformatoren

Die Auswertung der im Herbst 2019 genommenen Trafo-Ölproben ergab bei vielen Trafos Überschreitungen in den zulässigen Grenzwerten. Etliche Trafos sind inzwischen über 50 Jahre im Netz. Hier ist eine Aufbereitung nicht mehr sinnvoll. Diese Trafos sollen durch neue verlustarme Trafos ersetzt werden.

6) Ortsnetzverkabelung Ober-Wegfurth

Da im Bereich „Goldsteinweg“ die Stromversorgung noch durch alte und marode Dachständer und Freileitungen erfolgt, soll im Zuge der Fahrbahnsanierung der Straße „Goldsteinweg“ teilweise eine Erdverkabelung durchgeführt werden.

7) 20 kV Verkabelung Sassen

Die Freileitung soll durch eine Kabelverbindung ersetzt werden, da sie mechanisch kritisch ist und auch einzelne Betonmaste sanierungsbedürftig sind. Gleichzeitig dient die Verkabelung der Versorgungssicherheit des Hofguts Sassen. Die Verkabelung soll in Teilstücken realisiert werden, in einem ersten Teilstück wird ein Horizontalspülbohrverfahren im Bereich Forsthaus Wehnerts angestrebt.

8) Planungskosten Dachsanierung E-Werk

Das Dach des Hauptgebäudes und der Lagerhalle sind in einem schlechten Zustand. Eine teilweise Erneuerung des Dachstuhls und der Ziegeleindeckung über dem Bürogebäude erfolgte im Jahr 2000. Vor einer Erneuerung soll durch ein Ingenieurbüro die statische Voraussetzung und die Architektur überprüft werden, damit im Zuge einer Dachsanierung eine PV-Anlage installiert werden kann. Zeitgleich dienen diese Planungskosten einer detaillierten Kostenermittlung für einen Ausbau des leeren Dachbodens zu weiteren Büroräumen. Da von diesen Gebäudeteilen wenig bis keine Bauunterlagen existieren, muss die gesamte Bausubstanz neu erfasst werden.

9) Neubaugebiet Queck - Erschließung

Zur Gewährleistung der Versorgung des Neubaugebietes ist das Plangebiet mit entsprechender Infrastruktur zu erschließen.

10) Neubaugebiet Hutzdorf - Erschließung

Zur Gewährleistung der Versorgung des Neubaugebietes ist das Plangebiet mit entsprechender Infrastruktur zu erschließen.

11) Ausbau öffentliche Ladeinfrastruktur ("LIS")

Sukzessive sollen weitere öffentliche Ladesäulen im Stadtgebiet errichtet werden.

12) Kauf Ford Transit Pritschenwagen

Das Leasingverhältnis der Ford Transit Pritsche läuft zum 10.01.2022 aus. Wir haben ein Leasingmodell eines Neufahrzeuges und eine Anschlussfinanzierung prüfen lassen. Beide Methoden sind wirtschaftlich nicht darstellbar, sodass letztlich ein Kauf bzw. Ablösen aus dem Leasingverhältnisses sinnvoll ist.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz		vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
	1. Umsatzerlöse				
430000	Erlöse Wasser	900.000	875.000	902.329	1
431050	Erlöse Wasser von RhönEnergie (ehem. GWV)	16.500	16.500	15.500	
430500	Erlöse aus Zählermiete	200.000	212.000	197.770	1
439000	Erlöse aus Lieferungen u. Leistungen	35.000	35.000	52.649	
1.	Summe 1.	1.151.500	1.138.500	1.168.248	
	3. Andere aktivierte Eigenleistungen				
	Aktivierte Eigenleistungen (s. VM-Plan)	15.000	15.000	15.000	
3.	Summe 3.	15.000	15.000	15.000	
	4. Sonstige betriebliche Erträge				
438000	Entn. a. d. Rücklage für Ertragszuschüsse (s. VM-Plan)	19.300	19.300	19.300	
438200	Aufl. Sonderposten Zonenrandförderung (s. VM-Plan)	30.000	30.000	30.000	
438400	Erst.f. Abwicklung Kanalabrechnung	4.450	4.450	-	
438600	Sonstige Erlöse	1.000	5.000	900	
480200	Erlöse aus Pachten	240	120	240	
4.	Summe 4.	54.990	58.870	50.440	
	5. Materialaufwand				
601500	Energie-/Stromkosten	- 85.000	- 85.000	- 86.800	
602000	Materialaufwand lfd. Betrieb	- 8.000	- 8.000	- 34.220	2
604000	Fremdleistungen lfd. Betrieb	- 15.000	- 15.000	- 215.968	2
932500	Unterhaltung Tiefbrunnen	- 15.000	- 15.000	-	3
936000	Unterhaltung Pumpenhäuser / Wasseraufbereitung	- 6.000	- 6.000	-	4
936100	Unterhaltung Hochbehälter	- 4.000	- 4.000	-	4
937500	Unterhaltung Rohrleitungsnetz (u.a.Rohrbrüche)	- 95.000	- 75.000	-	5
938000	Zähler und Meßgeräte	- 15.000	- 12.000	-	6
938200	Werkzeuge, Geräte und Reparaturen	- 2.000	- 2.000	-	
833040	Pflege / Fortschreibung GIS	- 1.500	- 1.500	-	
833026	Maßnahmen Arbeitssicherheit	- 1.000	- 1.000	-	
833041	Arbeits- und Gesundheitsschutz	- 500	- 500	-	
833033	Ersatzbeschaffung Luftentfeuchter HB/PH/TB	- 1.500	- 2.500	-	
833000	Pumpenhäuser / Hochbehälter - Malerarbeiten	-	- 2.500	-	
833039	Filterkies zur Wasseraufbereitung	- 4.500	- 3.500	-	
833046	Rückbau alter Schieberschächte	-	- 7.500	-	
833000	Reparatur Filterkessel Pumpenhaus Rimbach	-	- 9.000	-	
833000	Abmauerung Fensteröffnungen HB Nieder-Stoll	-	- 7.000	-	
833000	Ertüchtigung Fenster HB Schlitz	-	- 5.500	-	
833000	Ertüchtigung Wasserzähler HB Schlitz	-	- 5.000	-	
833000	Ertüchtigung Einstiegsleiter HB Üllershausen	-	- 1.500	-	
neu	HB Üllershausen Ersatzbeschaffung Einstiegstreppe	- 7.500	-	-	7
neu	HB Eichberg Ertüchtigung Außenwandabdichtung	- 9.000	-	-	8
neu	Ersatzvornahme Datenlogger Außenstationen	- 9.000	-	-	9
5.	Summe 5.	- 279.500	- 269.000	- 336.987	
	6. Materialaufwand andere Betriebszweige				
604400	Kostenerstattung für Leistungen des städt. Bauhofes	- 2.000	- 12.000	- 194	
6.	Summe 6.	- 2.000	- 12.000	- 194	
	7. Entgelte für Beschäftigte				
622000	Personalausgaben (GF) (inkl. Leistungsentgelt)	- 54.550	- 51.849	- 56.400	
930520	Personalausgaben (inkl. Leistungsentgelt)	- 194.540	- 177.621	- 177.210	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz			vorläufiges Ergebnis	Erl.
		2022	2021	2020		
		EUR	EUR	EUR		
930700	Ablese- und Hebedienst	- 1.500	- 1.500	- 1.500		
7.	Summe 7.	- 250.590	- 230.970	- 235.110		
	8. Soziale Abgaben					
641100	Beihilfen	-	- 500	- 500		
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK (Geschäftsführung)	- 15.098	- 13.715	- 16.162		
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK	- 56.942	- 50.084	- 51.355		
8.	Summe 8.	- 72.040	- 64.299	- 68.017		
	10. Abschreibungen					
650300	Abschreibungen auf Sachanlagen	- 290.000	- 293.001	- 284.069		
10.	Summe 10.	- 290.000	- 293.001	- 284.069		
	12. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
601000	Brenn- / Treibstoffe	- 4.000	- 3.500	- 3.885		
604500	Benutzungsgebühr Bauhof-Gebäude (Anteil)	- 5.000	- 5.000	- 5.000		
680300	Konzessionsabgabe	- 80.000	- 80.000	- 80.000		
681500	Beiträge an Berufsverbände und Berufsgenossenschaft	- 1.000	- 1.500	- 810		
681600	Beratung Wasserschutzgebiet	- 8.000	- 8.000	- 6.899		
682000	Feuer-, Maschinen-, Haftpflicht- & Eigenschadenvers.	- 16.000	- 16.000	- 14.979		
682400	Leasingkosten Fuhrpark	- 8.000	- 8.000	- 8.217		
682500	Kfz-Versicherungen	- 3.000	- 3.000	- 2.558		
683000	Sonstige Aufwendungen	- 1.000	- 1.000	- 63		
683300	Kosten d. Geldverkehrs	- 1.000	- 550	- 892		
684000	Büro /Datenverarbeitung	- 15.000	- 10.000	- 13.123		
684100	Rep. Arbeitsmittel, Wartung, Softwarepflege	- 3.500	- 850	- 3.200		
684200	Druckschriften	- 200	- 200	-		
684300	Büromaterial	- 300	- 300	- 313		
685000	Postkosten	- 50	- 50	- 38		
685100	Telekommunikationskosten	- 7.500	- 7.000	- 6.905		
686000	Werbung/Insertion	- 300	- 65	- 320		
687000	Reisekosten	- 1.000	- 2.000	- 611		
687200	Seminare/Schulung, Ausbildung	- 1.000	- 3.000	- 613		
687500	Bewirtungen	- 500	- 500	- 110		
688000	Verwaltungskosten an Stadt	- 89.900	- 89.900	- 89.900		
688100	Prüfungs- und Beratungskosten	- 9.000	- 5.000	- 16.296		
688300	Wasseruntersuchungen	- 15.000	- 14.000	- 11.002		
689100	Dienst- und Schutzkleidung	- 1.000	- 1.000	- 796		
689200	AN-Präsente	- 100	- 100	-		
937800	Grundwasserschutz: Landw. Beratung	- 22.700	- 12.000	- 17.875		
neu	Kosten Gebührenkalkulation Wasser	-	- 7.000	-		
12.	Summe 12.	- 294.050	- 279.515	- 284.409		
	14. Sonstige Zinsen und ähnlichen Erträge					
418550	Erstattungszinsen gem. § 238 Abs. 2 AO	-	-	-		
14.	Summe 14.	-	-	-		
	15. Sonstige Zinsen und ähnlichen Aufwendungen					
662000	Zinsen für Kredite	- 14.000	- 34.725	- 12.646		
661400	Zinsen für Kassenkredit	- 1.100	- 4.500	- 5.765		
15.	Summe 15.	- 15.100	- 39.225	- 18.411		
	17. Außerordentlicher Aufwand					
698300	Anpassungsbetrag BilMoG Pensionsrückstellung	- 4.381	- 4.381	- 4.381		

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN

Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz		vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
17.	Summe 17.	- 4.381	- 4.381	- 4.381	
	18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag				
694030	Körperschaftsteuer + Solidaritätszuschlag	- 7.000	- 7.000	-	
694530	Gewerbsteuer	- 7.000	- 7.000	-	
696030	Latente Steuern	2.500	2.500	-	
18.	Summe 18.	- 11.500	- 11.500	-	
	19. Sonstige Steuern				
675000	Kfz-Steuer	- 1.500	- 1.288	- 1.540	
19.	Summe 19.	- 1.500	- 1.288	- 1.540	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>829</u>	<u>7.191</u>	<u>570</u>	
<u>Zusammenfassung:</u>					
	<u>Erträge</u>	<u>1.221.490</u>	<u>1.212.370</u>	<u>1.233.688</u>	
	<u>Aufwendungen</u>	<u>- 1.220.661</u>	<u>- 1.205.179</u>	<u>- 1.233.118</u>	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>829</u>	<u>7.191</u>	<u>570</u>	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Wasserwerk

Erfolgsplan

- 1) 430000 Erlöse Wasser**
430500 Erlöse aus Zählermiete

Zurzeit werden die Wassergebührensätze der Stadt Schlitz neu kalkuliert. Die Höhe der Gebühren soll gemäß § 10 des Hessischen Gesetzes für kommunale Abgaben (HessKAG) so bemessen sein, dass die Kosten der satzungsgemäß durchgeführten Wasserversorgung gedeckt werden. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz beabsichtigt hierzu eine Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung auf Basis des § 3 KAG (im ersten Halbjahr der Jahres 2022) rückwirkend zum 01. Januar 2022 zu erlassen. Ein notwendiger Änderungsbeschluss wird der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

- 2) 602000 Materialaufwand lfd. Betrieb**
604000 Fremdleistungen lfd. Betrieb

Mit einer sparsamen Wirtschaftsführung können die Ansätze für den allgemeinen Materialaufwand und die anlagenübergreifenden Fremdleistungen im laufenden Betrieb des Wasserwerks auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden.

- 3) 932500 Unterhaltung Tiefbrunnen**

Im Jahr 2018 wurde erstmalig damit begonnen, den baulichen Zustand der insgesamt 13 Tiefbrunnen im Schlitzerland zu kontrollieren, um rechtzeitig Erkenntnisse für einen möglicherweise bevorstehenden Sanierungsbedarf gewinnen zu können. Hierzu muss jeweils die Brunnenpumpe mit einem Autokran ausgebaut und der Brunnenschacht mit einer Spezialkamera abgefahren und dessen Zustand dokumentiert und bewertet werden. In diesem Jahr ist geplant, den Tiefbrunnen II in Schlitz einer optischen Inspektion zu unterziehen.

- 4) 932600 Unterhaltung Pumpenhäuser / Wasseraufbereitung**
Unterhaltung Hochbehälter

Mit einer sparsamen Wirtschaftsführung können der Aufwand für die Unterhaltung der insgesamt 11 Pumpenhäuser mit jeweils einer eigenen Trinkwasseraufbereitung sowie der Aufwand für die insgesamt 13 Hochbehälter im Schlitzerland auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden.

5) 937500 *Unterhaltung Rohrleitungsnetz (u. a. Rohrbrüche)*

Mit zunehmendem Alter des Rohrleitungsnetzes korrespondiert erfahrungsgemäß auch gleichsam eine Erhöhung des erforderlichen Aufwands für notwendig werdende Reparaturarbeiten. Rohrbrüche und andere Leckagen machen bei Weitem den größten Anteil in der Unterhaltung des Leitungsnetzes aus. Der Kontenansatz ist für einen Reparaturumfang von etwa 20 - 25 Rohrbrüchen gewählt, was der durchschnittlichen Anzahl aus den letzten drei Jahren entspricht.

6) 938000 *Zähler und Messgeräte*

In diesem Austauschzyklus stehen 350 Hauswasserzählerwechsel an, davon ein Großwasserzählerwechsel.

7) *HB Üllershausen Ersatzbeschaffung Einstiegstreppe Wasserbehälter*

Im Hochbehälter Üllershausen soll zur Erhöhung der Arbeitssicherheit eine vorhandene Einstiegsleiter durch eine Einstiegstreppe ersetzt werden.

8) *HB Eichberg Ertüchtigung Außenwandabdichtung*

Feuchtigkeitseintritt vom Erdreich in den Technikraum erfordert eine Ertüchtigung der Außenwandabdichtung.

9) *Ersatzvornahme Datenlogger Außenstationen*

In die Jahre gekommene Datenlogger an verschiedenen Außenstationen sollen durch Neugeräte nach dem Stand der Technik ersetzt werden.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
		2022	2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen des Vermögensplans						
	Zuführung zu den empfangenen Ertragszuschüssen					
	Investitionszuschuss Wasserversorgung	-		170.500	-	
	Anschlussbeiträge (Sassen)	-		189.400	-	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf					
	1. BA - Ulmenweg / Pappelweg	22.170		-	-	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Neubaugebiet Queck					
	Am Zippen / Hardtweg	30.630		-	-	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Gewerbegebiet Frauomb. (DIM)	81.785		-	-	
1.	Summe 1.	134.585		359.900	-	
	2. Abschreibungen					
	Ordentliche Abschreibungen	290.000		293.001	284.069	
2.	Summe 2.	290.000		293.001	284.069	
	3. Kreditaufnahme					
	Finanzmarkt Finanzierung Investitionen	206.886		1.206.778	141.213	
3.	Summe 3.	206.886		1.206.778	141.213	
	4. Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
	Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebes	-		-	-	
4.	Summe 4.	-		-	-	
	5. Gewinn aus dem Erfolgsplan					
	Bereichsgewinn Wasserwerk	829		7.191	- 570	
5.	Summe 5.	829		7.191	- 570	
	6. Sonstige Einnahmen					
	Anschlussbeiträge Gewerbegebiet Hartershausen - Fuldaer Str.	-		-	18.000	
	Anschlussbeiträge Baugebiet Im Märzfeld Willofs	-		-	9.200	
	Anschlussbeiträge "namenlose Str." Pfordt	-		5.700	-	
6.	Summe 6.	-		5.700	27.200	
	7. Verminderung des Nettogeldvermögens					
	Verminderung des Nettogeldvermögens	-		-	-	
7.	Summe 7.	-		-	-	
Summe Einnahmen		632.300		1.872.570	462.300	
Ausgaben des Vermögensplans						
	1. Ausgaben für Sachanlagen					
	Ausgaben f. Sachanlagen gem. Investitionsplan	442.000		1.708.000	340.500	
1.	Summe 1.	442.000		1.708.000	340.500	
	2. Aktivierte Eigenleistungen					
	Aktivierte Eigenleistungen (s.Erf.Pl. Einn.)	15.000		15.000	15.000	
2.	Summe 2.	15.000		15.000	15.000	
	3. Tilgung von Darlehen					
	Finanzmarkt	126.000		100.270	57.500	
3.	Summe 3.	126.000		100.270	57.500	
	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse					
	Auflösung Sonderposten Zonenrandförd. (s.Erf.Plan)	30.000		30.000	30.000	
	Auflösung Ertragszuschüsse (s. Erf.Plan)	19.300		19.300	19.300	
4.	Summe 4.	49.300		49.300	49.300	
	5. Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
	Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebes	-		-	-	
5.	Summe 5.	-		-	-	
	6. Verlust aus dem Erfolgsplan					
	Bereichsverlust Wasserwerk	-		-	-	
6.	Summe 6.	-		-	-	
	7. Sonstige Ausgaben					
	Sonstige Ausgaben	-		-	-	
7.	Summe 7.	-		-	-	
	8. Erhöhung des Nettogeldvermögens					
	Erhöhung des Nettogeldvermögens (z.B. Forderungen)	-		-	-	
8.	Summe 8.	-		-	-	
Summe Ausgaben		632.300		1.872.570	462.300	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz 2022 EUR	VE 2022 EUR	Ansatz 2021 EUR	vorl. 2020 EUR	Erl.
Zusammenfassung:						
	Einnahmen	<u>632.300</u>		<u>1.872.570</u>	<u>462.300</u>	
	Ausgaben	<u>632.300</u>		<u>1.872.570</u>	<u>462.300</u>	
		<u>-</u>		<u>-</u>	<u>-</u>	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - INVESTITIONSPLAN

Betriebszweig: Wasserwerk Schlitz

Konto	Bezeichnung	aktuelle Kosten-	bisher bereit-	Ansatz	Ausführungsplanung				Erl.
		einschätzung	gestellte Mittel	2022	2023	2024	2025	2026	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Überblick Investitionsausgaben									
1. Maßnahmen									
073300	Betriebsausstattung WW	17.000	7.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
803000069	Neubau Trinkwasser-Hausanschlussleitungen	105.000	30.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
803000080	Ertüchtigung Wasseraufbereitung TB Hemmen	285.000	85.000	-	50.000	150.000	-	-	
803000084	Errichtung Zonentrennung Wasserleitungsnetz Kernstadt	150.000	-	50.000	50.000	50.000	-	-	1
803000085	Sanierungsmaßnahmen diverse Hochbehälter	2.000.000	-	10.000	20.000	20.000	250.000	250.000	2
neu	Erschließung Gewerbegebiet Hartershausen Fuldaer Straße	185.000	18.000	100.000	67.000	-	-	-	3
neu	Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf 1. BA Ulmenweg / Pappelweg	130.000	-	130.000	-	-	-	-	4
neu	Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Queck Am Zippen/Hardtweg	135.000	-	135.000	-	-	-	-	5
1.	Summe 1.	3.007.000	140.000	442.000	204.000	237.000	267.000	267.000	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Wasserwerk

Vermögens- und Investitionsplan

1) *Errichtung Zonentrennung Wasserleitungsnetz Kernstadt*

Das bisher einer gemeinsamen Versorgungszone zugehörige Wasserleitungsnetz der Kernstadt und des Stadtteils Hutzdorf soll zukünftig baulich in drei Zonen unterteilt werden, um die Betriebssicherheit dadurch zu erhöhen, dass Rohrbrüche und sonstige Leckagen wesentlich schneller eingegrenzt und detektiert werden können. Reparaturen können somit schneller in die Wege geleitet und etwaige Bezugsunterbrechungen für den Kunden verkürzt werden. Über einen Zeitraum von drei Jahren sollen drei Schieberschächte in das Versorgungsnetz eingebaut werden.

2) *Sanierungsmaßnahmen diverse Hochbehälter*

Einige Hochbehälter stammen noch aus den 60er Jahren und bedürfen daher in naher Zukunft einer entsprechenden Sanierung. Im laufenden Jahr ist eine erste Bestandsaufnahme vorgesehen.

3) *Erschließung Gewerbegebiet Fuldaer Straße Hartershausen*

Zur Sicherstellung einer Trink- und Löschwasserversorgung der geplanten Baugrundstücke im Gewerbegebiet Hartershausen ist das Plangebiet mit entsprechenden Versorgungsanlagen zu erschließen.

4) *Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf*

Zur Sicherstellung einer Trink- und Löschwasserversorgung der geplanten Baugrundstücke zur Erweiterung des Neubaugebiets Hutzdorf (1. Bauabschnitt: Ulmenweg / Pappelweg) ist das Plangebiet mit entsprechenden Versorgungsanlagen zu erschließen.

5) *Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Am Zippen / Hardtweg Queck*

Zur Sicherstellung einer Trink- und Löschwasserversorgung der geplanten Baugrundstücke zur Erweiterung des Neubaugebiets Am Zippen / Hardtweg in Queck ist das Plangebiet mit entsprechenden Versorgungsanlagen zu erschließen.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
1. Umsatzerlöse					
490010	Schmutzwassergebühr	1.451.450	1.451.450	1.536.571	1
490020	Niederschlagswassergebühr	527.800	527.800	575.746	1
490100	Erstattung der LG Sassen-Richthof für KLA Richthof	8.500	8.500	8.500	2
490200	Kostenanteil für die Straßenentwässerung	318.500	350.000	350.000	1
	Erlöse KWK-Umlage BHKW Klärwerk Schlitz	24.000	24.000	24.000	3
	Erlöse Einspeisevergütung BHKW Klärwerk Schlitz	10.000	3.500	3.500	4
1.	Summe 1.	2.340.250	2.365.250	2.498.318	
4. Sonstige betriebliche Erträge					
	Verwertung Klärschlämme LG Sassen-Richthof	3.500	3.500	-	
992960	Erträge Verwertung Korn- und Obstschlempen	1.900	1.900	-	
	Verwertung externe kommunale Klärschlämme	340.000	340.000	-	5
	Verwertung externe gewerbl./industr. Klärschlämme	90.000	120.000	-	5
	Erträge Verwertung Fette aus Abscheideanlagen	55.000	75.000	-	
	Entwässerung externe kommunale Klärschlämme	5.000	15.000	-	
490350	Erträge Schmutzwasserbearb. Kleinkläranlagen ua.	4.500	2.000	4.643	
490400	Sonstige Erlöse (Klärschlammverwertung u.a.)	8.000	8.000	559.404	
491000	Entn. aus Rückl. Ertragszuschüsse (s.VM-Plan)	90.000	90.000	90.000	
neu	Landeszuwend. Klimaschutz-/Klimaanpassungsprojekt - Starkregenanalyse	70.000	-	-	6
4.	Summe 4.	667.900	655.400	654.047	
5. Materialaufwand					
601500	Energie-/ Stromkosten	- 116.000	- 150.000	- 149.319	7
602000	Materialaufwand lfd. Betrieb Kläranlagen	- 120.000	- 110.000	- 160.373	8
604000	Fremdleistungen lfd. Betrieb Kläranlagen	- 350.000	- 330.000	- 452.646	9
990100	Lfd. Unterhaltung Kanalnetz /Entlastungsanlagen	- 50.000	- 50.000	- 97.818	
990120	Durchführung Eigenkontrollverordnung: (EKVO)	- 50.000	- 250.000	- 368.037	10
990150	Unterhaltung Klärwerk Schlitz	- 100.000	- 40.000	- 52.033	11
998300	Unterhaltung Pumpstationen	- 35.000	- 25.000	- 29.367	12
998800	Entleerung Hausklärgruben	- 2.000	- 2.000	- 2.079	
839008	Verlängerung Einleitenehmigungen	- 20.000	-	-	13
839019	Arbeits- und Gesundheitsschutz	- 1.000	- 1.000	-	
5.	Summe 5.	- 844.000	- 958.000	- 1.311.672	
6. Löhne und Material andere Betriebszweige					
604400	Kostenerstattung für Leistungen des städt. Bauhofes	- 5.000	- 34.375	- 4.954	
6.	Summe 6.	- 5.000	- 34.375	- 4.954	
7. Entgelte für Beschäftigte					
622000	Personalausgaben (GF) (inkl. Leistungsentgelt)	- 145.573	- 138.296	- 150.252	
990520	Personalausgaben (inkl. Leistungsentgelt)	- 304.987	- 330.046	- 269.288	
7.	Summe 7.	- 450.560	- 468.342	- 419.540	
8. Soziale Abgaben					
641100	Beihilfen	-	-	- 700	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK (Geschäftsführung)	- 40.087	- 36.850	- 41.950	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK	- 87.763	- 89.567	- 76.472	
8.	Summe 8.	- 127.850	- 126.417	- 119.122	
10. Abschreibungen					
655900	Abschreibungen	- 857.786	- 920.000	- 766.859	
10.	Summe 10.	- 857.786	- 920.000	- 766.859	
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
601000	Brenn- / Treibstoffe	- 5.900	- 5.000	- 5.483	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz			Erl.
		2022	2021	vorläufiges Ergebnis 2020	
		EUR	EUR	EUR	
681200	Kleinmaterialien u.a.	- 200	- 200	- 222	
681400	Abwasserabgabe	- 40.000	- 50.000	- 34.458	
681500	Beiträge an Berufsverbände und Berufsgenos.	- 1.000	- 2.000	- 810	
682000	Feuer-, Maschinen-, Haftpflicht- u. Eigenschadenvers.	- 5.000	- 5.000	- 5.062	
682400	Leasingkosten Fuhrpark	- 21.000	- 20.000	- 21.009	
682500	Kfz-Versicherungen	- 5.000	- 5.000	- 2.987	
683000	Sonstige Aufwendungen	- 1.000	- 10.000	- 98	
683200	Kosten d. Geldverkehrs	- 1.000	- 1.000	- 595	
684000	Büro/Datenverarbeitung	- 20.000	- 15.000	- 20.277	
684100	Rep. Arbeitsmittel, Wartung, Softwarepflege	- 5.000	- 1.000	- 5.180	
684200	Druckschriften	- 100	- 100	- 36	
684300	Büromaterial	- 250	- 250	- 167	
685100	Telekommunikationskosten	- 13.060	- 15.000	- 9.986	
686000	Werbung/Insertion	- 500	- 150	- 656	
687000	Reisekosten	- 3.000	- 5.000	- 1.420	
687200	Seminare/Schulung Ausbildung	- 5.000	- 10.000	- 3.139	
687500	Bewirtungen	- 500	- 500	- 257	
688000	Verwaltungskosten an Stadt	- 81.000	- 81.000	- 80.400	
688100	Prüfungs- und Beratungskosten	- 25.000	- 30.000	- 23.319	
688900	Neuberechnungen gesplittete Abwassergebühr	- 10.000	- 5.000	- 5.325	
689100	Dienst- und Schutzkleidung	- 5.000	- 5.000	- 4.118	
689200	AN Präsente	- 50	- 50	-	
neu	Kosten Gebührenkalkulation Thematik Starkregen, Hochwasservorsorge	-	- 10.000	-	
neu	- Risikoanalyse, Simulationen	- 70.000	-	-	14
12.	Summe 12.	- 318.560	- 276.250	- 225.005	
	14. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				
590000	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-	
593000	Stundungszinsen	-	-	-	
14.	Summe 14.	-	-	-	
	15. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
662000	Darlehenszinsen	- 177.500	- 186.000	- 199.965	
661400	Zinsen Kassenkredit	- 2.000	- 8.000	- 9.993	
15.	Summe 15.	- 179.500	- 194.000	- 209.958	
	17. Außerordentlicher Aufwand				
698900	Anpassungsbetrag BilMoG Pensionsrückstellung	- 3.724	- 3.724	- 3.724	
17.	Summe 17.	- 3.724	- 3.724	- 3.724	
	19. Sonstige Steuern				
675000	Kfz-Steuer	- 500	- 438	- 447	
19.	Summe 19.	- 500	- 438	- 447	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>220.670</u>	<u>39.104</u>	<u>91.082</u>	
<u>Zusammenfassung:</u>					
	<u>Erträge</u>	<u>3.008.150</u>	<u>3.020.650</u>	<u>3.152.364</u>	
	<u>Aufwendungen</u>	<u>- 2.787.480</u>	<u>- 2.981.546</u>	<u>- 3.061.282</u>	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN

Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	Ansatz	vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>220.670</u>	<u>39.104</u>	<u>91.082</u>	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Abwasserbeseitigung

Erfolgsplan

- 1) 490010 *Schmutzwassergebühr***
490020 *Niederschlagswassergebühr*
490100 *Kostenanteil Straßenentwässerung*

Zurzeit werden die Abwassergebührensätze der Stadt Schlitz neu kalkuliert. Die Höhe der Gebühren soll gemäß § 10 des Hessischen Gesetzes für kommunale Abgaben (HessKAG) so bemessen sein, dass die Kosten der satzungsgemäß durchgeführten Abwasserbeseitigung gedeckt werden. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schlitz beabsichtigt hierzu eine Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung auf Basis des § 3 KAG (im ersten Halbjahr der Jahres 2022) rückwirkend zum 01. Januar 2022 zu erlassen. Ein notwendiger Änderungsbeschluss wird der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt.

2) 490100 *Erstattung der LG Sassen-Richthof für KA Richthof*

Auf Basis einer fernmündlichen Beauftragung vom 30. Juni 2017 werden auch im laufenden Kalenderjahr alle Kontroll- und Wartungsarbeiten, die mit der Abwassereigenkontrollverordnung des Landes Hessen für die Kläranlage Richthof vorgeschrieben werden, durch das Betriebspersonal der Stadtwerke Schlitz durchgeführt. Die Vergütung erfolgt nach tatsächlichem Aufwand für Personal, Material, Fahrtkosten, usw.

3) *Erlöse KWK-Umlage BHKW Klärwerk Schlitz*

Das auf dem Klärwerk Schlitz seit November 2015 betriebene Blockheizkraftwerk hat vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) seinerzeit eine Zulassung als KWK-Anlage nach § 6 des KWKG (Kraft-Wärme-Kopplungsgesetzes) erhalten. Der gewährte KWK-Zuschlag beträgt für eine Dauer von zehn Jahren 5,41 Cent pro erzeugte Kilowattstunde.

4) *Erlöse Einspeisevergütung BHKW Klärwerk Schlitz*

Das auf dem Klärwerk Schlitz seit 2015 betriebene 50 kW-Blockheizkraftwerk wie auch das in 2021 in Betrieb genommene 75 kW-Blockheizkraftwerk laufen beide weitestgehend in einem ganzjährigen Dauerbetrieb. Dabei wird stetig elektrischer Strom und Wärmeenergie erzeugt. Elektrischer Strom, der für den Eigenenergiebedarf der Kläranlage nicht unmittelbar direkt verwertet werden kann – also sogenannte temporäre Überschussenergie – wird in das Netz des städtischen Elektrizitätswerkes eingespeist und vergütet.

5) Verwertung externe, kommunale und gewerbliche Klärschlämme sowie organische Abfälle (sogenannten Co-Substrate) auf dem Klärwerk Schlitz

Im Rahmen öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen und verschiedener Dienstleistungsverträge erfolgt eine Behandlung und Verwertung externer Klärschlämme und organischer Abfälle (sogenannte Co-Substrate) auf dem Klärwerk Schlitz. Die Endverwertung der Klärschlämme (= Entsorgung durch Dritte) wird entsprechend den aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen zu Teilen thermisch in einer Mono- oder Mitverbrennungsanlage im Winterhalbjahr und zu Teilen landwirtschaftlich im Sommerhalbjahr vorgenommen. Alle mit der Endverwertung in Zusammenhang stehenden Kosten werden dabei von jedem Abwasserbeseitigungspflichtigen der tatsächlichen Höhe nach an die Stadtwerke Schlitz entrichtet. Die Entsorgungskosten (Vergütung an Dritte) werden im Wirtschaftsplan daher als durchlaufender Posten bei den „sonstigen betrieblichen Erträgen“ und den „Fremdleistungen für den laufenden Betrieb der Kläranlagen“ etatisiert.

6) Landeszuwendung Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekt Starkregen – urbane Sturzfluten – Hochwasservorsorge im Stadtgebiet Schlitz

Im Zuge des Klimawandels haben sich Kommunen zunehmend intensiver mit extremen Wetterereignissen und deren Folgen (Stichwort „Ahrtal“) zu beschäftigen. Neben der Bekämpfung des Klimawandels sind insbesondere auch Maßnahmen zur Klimaanpassung von großer Bedeutung.

Erste Hinweise zur Gefährdungslage bei Starkregen vermitteln die hessenweit verfügbare Starkregen-Hinweiskarte des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG). In einem zweiten Schritt der Bearbeitungstiefe erstellt das HNLUG aus Mitteln des Integrierten Klimaschutzplans 2025 auf Anfrage sogenannte Fließpfadkarten. Diese zeigen Wege, die das Wasser bei Starkregen durch die Kommune nehmen kann und widmen sich den Fragen: Welche Straßen und Plätze sind bei Starkregen besonders gefährdet? Gibt es in der Kommune kritische Bereiche wie Krankenhäuser, Altenheime etc., die in einem Überflutungsbereich liegen? Gibt es starke Hangneigungen bei landwirtschaftlichen Flächen, von denen das Wasser in den Ort fließt?

Zur Planung konkreter Maßnahmen wie beispielsweise die Entsiegelung von Flächen, die Neutrassierung oder Umleitung von Entwässerungsgräben im Außenbereich, der Bau von Regenwasserrückhaltebecken oder von Versickerungsmulden, damit Wassermassen aufgefangen und nicht ungebremst in Siedlungsgebiete fließen, stehen Werkzeuge wie die ingenieurhydrologische Starkregen-Risikoanalyse zur Verfügung, bei der einzelne Starkregenereignisse gebietspezifisch mit einem Computermodell simuliert werden können.

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) fördert sowohl erforderliche Ingenieurleistungen wie auch die Umsetzung der sich daraus ergebenden Maßnahmen über die Klimarichtlinie des Landes Hessen. Klimaschutz-Kommunen wie die Stadt Schlitz erhalten derzeit eine Förderquote von 100 %. Dieser Fördersatz ist aktuell bis zum 31.12.2022 befristet.

7) 601500 *Energie- und Stromkosten*

Der Ansatz für die Kosten des Fremdbezugs an Stromenergie kann gegenüber den Vorjahren deutlich gesenkt werden, da die Eigenstromerzeugung mit der Inbetriebnahme des zweiten Blockheizkraftwerks auf dem Klärwerk Schlitz im vergangenen Jahr wesentlich erhöht werden kann.

8) 602000 *Materialaufwand lfd. Betrieb Kläranlagen*

Der Ansatz für den Materialaufwand des laufenden Betriebs der Kläranlagen kann mit einer sparsamen Wirtschaftsführung i. W. auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden. Deutliche Preissteigerungen bei verschiedenen Betriebsmitteln erfordern jedoch eine geringfügige Erhöhung des Ansatzes.

9) 604000 *Fremdleistungen lfd. Betrieb Kläranlagen*

Der Ansatz für die Fremdleistungen des laufenden Betriebs der Kläranlagen kann mit einer sparsamen Wirtschaftsführung i. W. auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden. Der Betrieb des zweiten Blockheizkraftwerks auf dem Klärwerk Schlitz erfordert jedoch eine Erhöhung des Ansatzes gegenüber dem Vorjahr. Sämtliche etatisierten Kosten, die in Verbindung mit der Fremdschlammbehandlung und –verwertung stehen, werden über die Erträge aus den interkommunalen Verträgen und sonstigen Dienstleistungsverträgen von dem jeweiligen Vertragspartner vollumfänglich an die Stadtwerke Schlitz entrichtet und damit refinanziert.

10) 990120 *Durchführung Eigenkontrollverordnung (EKVO)*

Die gesetzlichen Auflagen der Abwassereigenkontrollverordnung EKVO-Hessen vom 23. Juli 2010 und das darauf basierenden Konzept der Stadt Schlitz zur Kanaluntersuchung und Schadensbewertung, welches vom Vogelsbergkreis als zuständige Überwachungsbehörde zu genehmigen war, erfordern die jährliche Umsetzung eines stattlichen Maßnahmenpakets zur TV-Inspektion der Kanäle und Dichtheitsprüfung der Abwasserdruckleitungen.

Die Durchführung der sich aus der Schadensbewertung ergebenden Sanierungsmaßnahmen wird ab dem Jahr 2022 überwiegend im Investitionsplan abgebildet, da es sich bei dem verwendeten Schlauchlinerverfahren, um eine Herstellung neuer Anlagegüter handelt. Der Sachverhalt wurde mit dem Wirtschaftsprüfer erörtert und entspricht aktueller Rechtsauffassung.

11) 990150 *Laufende Unterhaltung Klärwerk Schlitz*

Neben jährlich wiederkehrenden Unterhaltungsmaßnahmen fallen auf dem Klärwerk in Schlitz auch verschiedene einmalige Ertüchtigungsmaßnahmen an. Dazu gehören u. a.

- Ersatz der Fenster und Türen des alten Betriebsgebäudes gegen energetisch zeitgemäße Bauteile nach dem Stand der Technik
- Anpassung, Erweiterung und Aktualisierung der Elektro-, Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik (EMSR) sowie des Prozessleitsystems (PLS)
- Bauliche Optimierung Zulaufleitung Vorklärbecken

12) 998300 *Unterhaltung Pumpstationen*

Der Ansatz für die laufende Unterhaltung der Abwasserpumpstationen kann mit einer sparsamen Wirtschaftsführung auf dem Vorjahresniveau stabilisiert werden. Zudem ist als größerer Einzelposten die grundlegende Ertüchtigung der Schaltanlage des Pumpwerks Hemmen vorgesehen.

13) 839008 *Verlängerung Einleiteerlaubnisse*

Die behördliche Erlaubnis zur Einleitung von Abwasser aus einer Mischwasserentlastungsanlage oder aus Regenwasserkanälen in ein Gewässer ist auf 15 Jahre befristet. Die Genehmigung einer Verlängerung der Erlaubnis erfordert ein förmliches Antragsverfahren. Im laufenden Jahr stehen sechs Einleiteerlaubnisse zur Verlängerung an.

**14) *Starkregen – urbane Sturzfluten – Hochwasservorsorge im
Stadtgebiet Schlitz
Risikoanalyse, Simulationen***

Durch ein Fachbüro sollen folgende Arbeitsschritte bearbeitet werden:

Erfassung relevanter Daten, Analyse der Fließpfadkarten des Landes Hessen, Ermittlung potentieller Gefahrenpunkte/Maßnahmenstandorte, Vermessung strömungsrelevanter Elemente wie Teil-Gewässerstrecken, Rohrdurchlässe, Mauern etc., Erstellung einer ingenieurhydrologischen Starkregen-Risikoanalyse, Erstellung hydraulischer Computersimulationen, Vordimensionierung von Maßnahmen in Gebieten mit erhöhter und hoher Starkregen-Gefahr, Erarbeitung von Lösungsvorschlägen, um mittelfristig in die Maßnahmenumsetzung gehen zu können.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
		2022	2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen des Vermögensplans						
	1. Zuführung zu den empfangenen Ertragszuschüssen					
208900	Ertragszuschüsse der Abnehmer	-	-	-	-	
	Bundeszusendung Kommunales Klimaschutz- u. Klimaanpassungsprojekt	-	-	-	-	
	Landeszusendung Machbarkeitsstudie	-	-	-	-	
208960	Klärschlamm- und Phosphorrückgewinnung	-	-	-	13.000	
	Landeszusendung Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlamm- u. Phosphorückgewinnung aus Klärschlamm auf dem Klärwerk Schlitz	50.000	-	125.000	-	1
	Landeszusendung Kommunales Klimaschutzprojekt - Energieautarkes Klärwerk Schlitz -	-	-	-	-	
208975	Zweites Blockheizkraftwerk	-	-	135.000	65.000	
	Landeszusendung Kommunales Klimaschutzprojekt - Energieautarkes Klärwerk Schlitz -	-	-	-	-	
208980	Ertüchtigung Gebläsestation u. Zulaufhebewerk	-	-	65.000	135.000	
	Landeszusendung Gewässerentwicklung und vorbeugender Hochwasserschutz - Sengelbach	-	-	-	42.500	
	1. Summe 1.	50.000		325.000	255.500	
	2. Abschreibungen					
	Ordentliche Abschreibungen	857.786	-	920.000	766.859	
	2. Summe 2.	857.786		920.000	766.859	
	3. Kreditaufnahme					
	Finanzmarkt	1.155.144	-	398.576	210.461	
	3. Summe 3.	1.155.144		398.576	210.461	
	4. Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
	Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges	-	-	-	-	
	4. Summe 4.	-		-	-	
	5. Gewinn aus dem Erfolgsplan					
	Bereichsgewinn Abwasserbeseitigung	220.670	-	39.104	91.082	
	5. Summe 5.	220.670		39.104	91.082	
	6. Sonstige Einnahmen					
	Anschlussbeiträge "namenlose Str." Pfordt	-	-	5.470	-	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf 1. BA - Ulmenweg / Pappelweg	50.200	-	-	-	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Neubaugebiet Queck Am Zippen / Hardtweg	62.400	-	-	-	
	Anschlussbeiträge Gewerbegebiet Hartershausen "Fuldaer Straße"	-	-	-	40.750	
	Anschlussbeiträge Wohngebiet Im Märzfeld Willofs - 2. BA	-	-	-	20.900	
	Anschlussbeiträge Erweiterung Gewerbegebiet Frauomb. -DIM	166.600	-	-	-	
	6. Summe 6.	279.200		5.470	61.650	
	7. Verminderung des Nettogeldvermögens					
	Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	-	376.948	
	7. Summe 7.	-		-	376.948	
	Summe Einnahmen	2.562.800		1.688.150	1.762.500	
Ausgaben des Vermögensplans						
	1. Ausgaben für Sachanlagen					
	Ausgaben f. Sachanlagen gem. Investitionsplan	1.967.500	-	1.151.500	1.218.000	
	1. Summe 1.	1.967.500		1.151.500	1.218.000	
	2. Aktivierte Eigenleistungen					
	Aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	
	2. Summe 2.	-		-	-	
	3. Tilgung von Darlehen					
	Finanzmarkt	505.300	-	424.900	454.500	
	3. Summe 3.	505.300		424.900	454.500	
	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse					
	Auflösung Ertragszuschüsse (s. Erf. Plan 491000)	90.000	-	90.000	90.000	
	4. Summe 4.	90.000		90.000	90.000	
	5. Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
	Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges	-	-	-	-	
	5. Summe 5.	-		-	-	
	6. Verlust aus dem Erfolgsplan					

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
		2022	2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
	Bereichsverlust Abwasserbeseitigung	-		-	-	
6.	Summe 6.	-		-	-	
7.	Sonstige Ausgaben					
	Sonstige Ausgaben	-		-	-	
7.	Summe 7.	-		-	-	
8.	Erhöhung des Nettogeldvermögens					
	Erhöhung des Nettogeldvermögens	-		21.750	-	
8.	Summe 8.	-		21.750	-	
Summe Ausgaben		<u>2.562.800</u>		<u>1.688.150</u>	<u>1.762.500</u>	
Zusammenfassung:						
Einnahmen		<u>2.562.800</u>		<u>1.688.150</u>	<u>1.762.500</u>	
Ausgaben		<u>2.562.800</u>		<u>1.688.150</u>	<u>1.762.500</u>	
		-		-	-	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - INVESTITIONSPLAN
Betriebszweig: Abwasserbeseitigung Schlitz

Konto	Bezeichnung	aktuelle Kosten-	bisher bereit-	Ansatz	Ausführungsplanung					Erl.
		einschätzung	gestellte Mittel	2022	2023	2024	2025	2026		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
Überblick Investitionsausgaben										
1. Maßnahmen										
809000075	Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammasche auf dem Klärwerk Schlitz	5.250.000	250.000	100.000	3.400.000	1.500.000	-	-	2	
809000065	Neubau Kanalhausanschlussleitungen Erschließung Gewerbegebiet Hartershausen	190.000	90.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000		
809000067	Fuldaer Straße	825.000	410.000	300.000	115.000	-	-	-	3	
809000078	Gewässerentwicklung und vorbeugender Hochwasserschutz Sengelbach	50.000	50.000	-	-	-	-	-		
809000079	Errichtung Annahmestation Co-Substrate Klärwerk Schlitz	250.000	-	-	-	-	250.000	-		
809000081	Neubau Stauraumkanal mit Regenentlastung Herrngartenstraße	650.000	432.500	217.500	-	-	-	-	4	
809000082	Äußere Erschließung Brauereigelände Schlitz	115.000	75.000	40.000	-	-	-	-	5	
809000083	Betonsanierung Regenrückhaltebecken Auf den Bleichen	250.000	-	-	-	-	25.000	225.000		
073810	Betriebsausstattung	35.000	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
neu	Eingriffs- und Ausgleichsmaßnahmen Erweiterung Klärwerk Schlitz - Ersatzpflanzungen Gewässerrandstreifen	15.000	-	15.000	-	-	-	-	6	
neu	grabenlose Kanalsanierungsmaßnahmen (Schlauch Relining) EKVO	4.000.000	-	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000	7	
neu	Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf 1. BA Ulmenweg / Pappelweg	350.000	-	350.000	-	-	-	-	8	
neu	Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Am Zippen/Hardtweg Queck	540.000	-	540.000	-	-	-	-	9	
neu	Lager- und Dosierstation P-Fällung KA Rimbach	35.000	-	35.000	-	-	-	-	10	
neu	Erschließung Erweiterung Gewerbegebiet Frauombach - DIM	95.000	-	95.000	-	-	-	-	11	
neu	Ersatzvornahme Elektroschaltanlage RÜB Auf den Bleichen	50.000	-	-	50.000	-	-	-		
neu	Ersatzvornahme Rechenanlage Klärwerk Schlitz	275.000	-	-	-	275.000	-	-		
1.	Summe 1.	12.975.000	1.317.500	1.967.500	3.840.000	2.050.000	550.000	500.000		

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Abwasserbeseitigung

Vermögens- und Investitionsplan

1) Landeszuwendung Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm auf dem Klärwerk Schlitz

Das Hessische Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) möchte im Rahmen der Ressourcenschutzstrategie Hessen seine Kommunen auf dem Weg zu einer ökologisch sinnvollen und wirtschaftlich tragfähigen Phosphorrückgewinnung begleiten und unterstützt daher die Realisierung eines geeigneten großtechnischen Demonstrationsvorhabens auf dem Klärwerk Schlitz. Die Förderquote beträgt 50 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

2) Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammasche auf dem Klärwerk Schlitz

Die Machbarkeitsstudie zur Entwicklung eines regionalen Konzepts zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm oder Klärschlammasche auf dem Klärwerk Schlitz ist zwischenzeitlich abgeschlossen. Auf Basis dieser Studie liegt dem Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) bereits ein Antrag der Stadt Schlitz auf Gewährung einer Zuwendung für die Realisierung eines geeigneten großtechnischen Demonstrationsvorhabens (Anlagentechnik zur Phosphorrückgewinnung) auf dem Klärwerk Schlitz vor, dessen Bescheidung in absehbarer Zeit erwartet wird. Ausgehend von einer positiven Bescheidung durch das Land Hessen kann das Projekt sodann im laufenden Jahr mit der Ausschreibung und Vergabe von Planungsleistungen gestartet werden.

3) Erschließung Gewerbegebiet Fuldaer Straße Hartershausen

Zur Sicherstellung einer geordneten Abwasserableitung und Regenwasserrückhaltung der geplanten Baugrundstücke im Gewerbegebiet Hartershausen ist das Plangebiet mit entsprechenden Entwässerungsanlagen zu erschließen.

4) *Neubau Stauraumkanal mit Regentlastung Herrngartenstraße*

1993 wurde erstmals der rechnerische Nachweis der Mischwasserbehandlung über das Verfahren der Schmutzwassersimulationsberechnung – SMUSI für das Stadtentwässerungsnetz der Kernstadt geführt. 2005 wurde diese Berechnung an zwischenzeitliche örtliche Veränderungen angepasst; letztmalig wurde die SMUSI-Berechnung in 2013 aktualisiert. Bereits die Erstberechnung in 1993 sah vor, dass im Bereich der Herrngartenstraße eine Regentlastungsanlage mit einem Speichervolumen von rd. 120 Kubikmetern erforderlich ist, um das beim sogenannten Bemessungsregen anfallende Abwasser schadensfrei abzuleiten.

Diese Regentlastungsanlage ist allerdings bisher noch nicht realisiert worden. Als wirtschaftlichste Ausbauvariante bietet sich hier ein modulares Stauraumkanalsystem an, welches parallel zur Herrngartenstraße in den unteren Wiesen der Kulturbrauerei verlegt werden kann. Da in naher Zukunft die Bautätigkeiten zur Umwidmung der alten Auerhahnbrauerei in die neue Kulturbrauerei starten und aus Gesprächen mit Hessen Mobil zeitnah die Sanierung der Ortsdurchfahrt L3141 (Bahnhofstraße-Günthergasse-Herrngartenstraße-Salzschlirfer Straße) bevorsteht, ist der Zeitpunkt für den erforderlichen Neubau dieser Regentlastungsanlage jetzt richtig gewählt.

5) *Äußere Erschließung Kulturbrauerei Schlitz*

Zur Sicherstellung einer geordneten Abwasserableitung der Kulturbrauerei sowie von Teilen des oberhalb gelegenen Burgenrings ist die äußere entwässerungstechnische Erschließung durch die Stadtwerke herzustellen. Für die innere entwässerungstechnische Erschließung des eigentlichen Geländes der Kulturbrauerei mit ihren einzelnen Gebäudetrakten zeichnet sich der Grundstückseigentümer, die Stadt Schlitz, als Kostenträger verantwortlich.

6) *Eingriffs- und Ausgleichsmaßnahmen Erweiterung Klärwerk Schlitz*

Für die Flächeninanspruchnahme durch den Neubau des Faulbehälters und das dazugehörige Betriebsgebäude auf dem Klärwerk Schlitz ist ein entsprechender naturschutzrechtlicher Ausgleich zu erbringen. Hierzu liegt eine genehmigte Eingriffs-/Ausgleichsplanung vor, die verschiedene Neuanpflanzungen auf und um das Kläranlagengelände herum vorsieht.

7) *Grabenlose Kanalsanierungsmaßnahmen*

Die gesetzlichen Auflagen der Abwassereigenkontrollverordnung EKVO-Hessen vom 23. Juli 2010 und das darauf basierende Kanalsanierungskonzept für die Stadt Schlitz, welches vom Vogelsbergkreis als zuständige Überwachungsbehörde zu genehmigen war, erfordern jährlich die Umsetzung eines stattlichen Maßnahmenpakets zur Sanierung von Schäden der Zustandsklassen 0 + 1. Im laufenden Jahr sind grabenlose Sanierungsmaßnahmen der Ortskanalisation von Üllershausen vorgesehen.

Die grabenlosen Sanierungsmaßnahmen werden ab dem Jahr 2022 über den Investitionsplan abgebildet, da es sich bei dem verwendeten Schlauchlinierverfahren, um eine Herstellung neuer Anlagengüter handelt. Der Sachverhalt wurde detailliert mit dem Wirtschaftsprüfer erörtert und entspricht aktueller Rechtsauffassung.

8) Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Hutzdorf

Zur Sicherstellung einer geordneten Abwasserableitung und Regenwasserrückhaltung der geplanten Baugrundstücke und öffentlichen Verkehrsanlagen zur Erweiterung des Neubaugebiets Hutzdorf (1. Bauabschnitt: Ulmenweg / Pappelweg) ist das Plangebiet mit entsprechenden Entwässerungsanlagen zu erschließen.

9) Erschließung Erweiterung Neubaugebiet Am Zippen / Hardtweg Queck

Zur Sicherstellung einer geordneten Abwasserableitung und Regenwasserrückhaltung der geplanten Baugrundstücke und öffentlichen Verkehrsanlagen zur Erweiterung des Neubaugebiets Am Zippen / Hardtweg in Queck ist das Plangebiet mit entsprechenden Entwässerungsanlagen zu erschließen.

10) Lager- und Dosierstation P-Fällung Kläranlage Rimbach

Die derzeit noch mobile betriebene Lager- und Dosierstation zur Phosphorfällung aus dem Abwasser auf der Kläranlage Rimbach soll durch eine stationäre Anlage nach dem Stand der Technik ersetzt werden.

11) Erschließung Erweiterung Gewerbegebiet Frauombach – DIM

Zur Sicherstellung einer geordneten Abwasserableitung und Regenwasserrückhaltung für das im Gewerbegebiet Frauombach projektierte Baugrundstück „Im Langen Feld – DIM“ und die dazugehörige öffentliche Verkehrsanlage sind entsprechende Entwässerungsanlagen zu errichten.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Bauhof Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz		vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
1.	Umsatzerlöse				
460400	Kostenerstattung der Stadt für Leistungen des Bauhofs	1.198.910	1.080.000	1.051.447	1
460600	Kostenerstattung v. Dritten für Leistungen des Bauhofs	3.000	20.000	530	
1.	Summe 1.	1.201.910	1.100.000	1.051.976	
2.	Umsatzerlöse anderer Betriebszweige				
460100	Kostenerstattung Löhne und Material von EW	5.000	14.375	12.345	
460200	Kostenerstattung Löhne und Material von WW	2.000	12.000	194	
460500	Kostenerstattung Löhne und Material von Abwasserbes.	5.000	34.375	4.954	
460300	Kostenerstattung Löhne und Material von Bäder	3.000	34.375	2.794	
2.	Summe 2.	15.000	95.125	20.287	
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen				
	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	
3.	Summe 3.	-	-	-	
4.	Sonstige betriebliche Erträge				
460250	Benutzungsgebühr W-Werk Bauhof-Gebäude (Anteil)	5.000	5.000	5.000	
460700	Erlös aus Anlagenabgängen	40.000	-	-	2
4.	Summe 4.	45.000	5.000	5.000	
5.	Materialaufwand				
601500	Energie-/Stromkosten	- 12.500	- 10.500	- 10.578	
602000	Materialaufwand lfd. Betrieb	- 20.000	- 20.000	- 15.631	
604000	Fremdleistungen lfd. Betrieb	- 28.000	- 26.500	- 47.583	
967200	Unterhaltung Gebäude	- 7.000	- 6.000	-	
967300	Maßnahmen Arbeitssicherheit	- 1.000	- 1.000	-	
5.	Summe 5.	- 68.500	- 64.000	- 73.791	
7.	Entgelte für Beschäftigte				
622000	Personalausgaben (GF) (inkl. Leistungsentgelt)	- 32.401	- 32.388	- 34.133	
622000	Personalausgaben (inkl. Leistungsentgelt)	- 598.671	- 622.179	- 605.278	
7.	Summe 7.	- 631.072	- 654.567	- 639.411	
8.	Soziale Abgaben				
641100	Beihilfen	-	-	- 500	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK (GF)	- 8.971	- 8.536	- 9.855	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK	- 174.344	- 178.721	- 166.092	
8.	Summe 8.	- 183.315	- 187.257	- 176.447	
10.	Abschreibungen				
650600	Abschreibungen	- 30.000	- 17.870	- 30.720	
10.	Summe 10.	- 30.000	- 17.870	- 30.720	
12.	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
601000	Brenn- / Treibstoffe	- 40.000	- 38.000	- 31.561	
681000	Mieten und Pachten	- 2.400	-	- 2.400	
681200	BH Müll, Straßenreinig. Kleinmaterialien	- 600	- 500	- 542	
681500	Beiträge Verbände u.a.	- 5.000	- 5.000	-	
682000	Feuer-, Maschinen-, Haftpflicht- u. Eigenschadenvers.	- 3.500	- 4.000	- 2.395	
682400	Leasingkosten Fuhrpark	- 93.000	- 116.000	- 118.357	3
682500	Kfz-Versicherung	- 12.000	- 12.000	- 12.191	
683000	Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 1.000	- 1.000	- 1.000	
683200	Kosten d. Geldverkehrs	- 400	- 400	- 595	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Bauhof Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz		vorläufiges	Erl.
		2022	2021	Ergebnis	
		EUR	EUR	EUR	
684000	Büro, Datenverarbeitung	- 7.000	- 7.000	- 8.707	
684100	Rep. Arbeitsmittel, Softwarepflege	- 2.000	- 200	- 1.762	
684200	Druckschriften	- 200	- 100	- 176	
685100	Telekommunikationskosten	- 3.000	- 2.500	- 2.730	
686000	Werbung /Insertion	- 300	- 50	- 252	
687000	Reisekosten	- 300	- 250	-	
687200	Seminare/Schulung Ausbildung	- 4.000	- 1.500	- 337	
687500	Bewirtungen	- 1.250	- 1.250	- 186	
688000	Verwaltungskosten an Stadt	- 63.400	- 63.400	- 63.400	
688100	Prüfungs- und Beratungskosten	- 5.000	- 5.000	- 11.173	
688400	Kosten Sicherheitsbeauftragter/Arbeitssicherheit	- 1.000	- 200	-	
689100	Dienst- und Schutzkleidung	- 7.000	- 7.500	- 5.166	
689200	AN Präsente	- 250	- 200	- 250	
12.	Summe 12.	- 252.600	- 266.050	- 263.180	
15.	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
661400	Zinsen für Kassenkredit	- 500	- 3.000	- 3.844	
15.	Summe 15.	- 500	- 3.000	- 3.844	
17.	Außerordentlicher Aufwand				
698600	Anpassungsbetrag BilMoG Pensionsrückstellung	- 3.067	- 3.067	- 3.067	
17.	Summe 17.	- 3.067	- 3.067	- 3.067	
19.	Sonstige Steuern				
675000	Kfz-Steuer	- 2.000	- 2.000	- 1.561	
681100	Grundsteuer	- 1.350	- 1.350	- 1.350	
19.	Summe 19.	- 3.350	- 3.350	- 2.911	
<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>		<u>89.506</u>	<u>964</u>	<u>- 116.108</u>	
<u>Zusammenfassung:</u>					
<u>Erträge</u>		<u>1.261.910</u>	<u>1.200.125</u>	<u>1.077.263</u>	
<u>Aufwendungen</u>		<u>- 1.172.404</u>	<u>- 1.199.161</u>	<u>- 1.193.371</u>	
<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>		<u>89.506</u>	<u>964</u>	<u>- 116.108</u>	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Bauhof

Erfolgsplan

1) *Kostenerstattung der Stadt für Leistungen des Bauhofs*

Mit Beschluss des Magistrats vom 24.06.2021 wurden die Stundensätze des Bauhofs angehoben. Die geplanten Erlöse finden sich im Haushaltsplan der Stadt Schlitz als entsprechende Aufwendungen wieder.

2) *Anlagenabgänge*

Veräußerungen eines Mobil-Baggers.

3) *Leasingkosten*

Durch Übernahme von Fahrzeugen verringern sich die Leasingkosten.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN

Betriebszweig: Bauhof Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
		2022	2022	2021	2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen des Vermögensplans						
2.	Abschreibungen					
2.	Ordentliche Abschreibungen	30.000		17.870	30.720	
2.	Summe 2.	30.000		17.870	30.720	
3.	Kreditaufnahme					
3.	Kreditaufnahme	-		-	-	
3.	Summe 3.	-		-	-	
4.	Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
4.	Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges			-	-	
4.	Summe 4.	-		-	-	
5.	Gewinn aus dem Erfolgsplan					
5.	Bereichsgewinn Bauhof	89.506		964	-	
5.	Summe 5.	89.506		964	-	
6.	Sonstige Einnahmen					
6.	Sonstige Einnahmen	-		-	-	
	Summe 6.	-		-	-	
7.	7. Verminderung des Nettogeldvermögens					
	Verminderung des Nettogeldvermögens	-		3.666	169.913	
	Summe 7.	-		3.666	169.913	
Summe Einnahmen		<u>119.506</u>		<u>22.500</u>	<u>200.633</u>	
Ausgaben des Vermögensplans						
1.	Ausgaben für Sachanlagen					
073600 1.	Ausgaben f. Sachanlagen gem. Investitionsplan	50.000		22.500	48.847	
1.	Summe 1.	50.000		22.500	48.847	
2.	Aktivierete Eigenleistungen					
2.	Aktivierete Eigenleistungen	-		-	-	
2.	Summe 2.	-		-	-	
5.	Zuführung zum Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
5.	Zuführung zum Vermögensplan Freibad	-		-	35.678	
5.	Summe 5.	-		-	35.678	
6.	Verlust aus dem Erfolgsplan					
6.	Bereichsverlust Bauhof	-		-	116.108	
6.	Summe 6.	-		-	116.108	
7.	Sonstige Ausgaben					
7.	Sonstige Ausgaben	-		-	-	
7.	Summe 7.	-		-	-	
8.	Erhöhung des Nettogeldvermögens					
8.	Erhöhung des Nettogeldvermögens	69.506		-	-	
8.	Summe 8.	69.506		-	-	
Summe Ausgaben		<u>119.506</u>		<u>22.500</u>	<u>200.633</u>	
Zusammenfassung:						
Einnahmen		<u>119.506</u>		<u>22.500</u>	<u>200.633</u>	
Ausgaben		<u>119.506</u>		<u>22.500</u>	<u>200.633</u>	
		-		-	0	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - INVESTITIONSSPLAN

Betriebszweig: Bauhof Schlitz

Konto	Bezeichnung	aktuelle Kosten- einschätzung EUR	bisher bereit- gestellte Mittel EUR	Ausführungsplanung					Erl.
				Ansatz 2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	
Überblick Investitionsausgaben									
1. Maßnahmen									
073600	1. Betriebsausstattung Bauhof (u. Kleingeräte)	82.000	22.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	1
	neu Anschaffung Gefahrgutschrank	3.500	-	3.500	-	-	-	-	2
	Übernahme Pritschen-Fahrzeuge zum Zeitwert	13.500	-	13.500	-	-	-	-	3
	Übernahme Minibagger n. Leasing	9.000	-	9.000	-	-	-	-	3
	Übernahme Winterdienstfahrzeug n. Leasing	12.000	-	12.000	-	-	-	-	3
1.	Summe 1.	120.000	22.000	50.000	12.000	12.000	12.000	12.000	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Bauhof

Vermögens- und Investitionsplan

1) Betriebsausstattung Bauhof

Ersatz diverser Mähgeräte und Motorsägen.

2) Anschaffung Gefahrgutschrank

Die Arbeitssicherheitsbegehung ergab die Notwendigkeit der Anschaffung eines Gefahrgutschrankes zur Lagerung verschiedener Gefahrenstoffe.

3) Übernahme Fahrzeuge

Für verschiedene Arbeitsfahrzeuge empfiehlt sich die Übernahme nach dem Auslaufen der Leasingverträge. Die Fahrzeuge befinden sich in gutem Zustand und können nach Einschätzung der Bauhofsleitung weiterbetrieben werden.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN
Betriebszweig: Freibad Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz			Erl.
		2022	2021	vorläufiges Ergebnis 2020	
		EUR	EUR	EUR	
1.	Umsatzerlöse				
470000	Eintrittsgeld Freibad	70.000	70.000	82	
1.	Summe 1.	70.000	70.000	82	
4.	Sonstige betriebliche Erträge				
470500	Pacht für Kiosk	1.000	1.000	1.000	
470600	Sonstige Erlöse Freibad	-	100	-	
	Entn. aus Rückl. Ertragszuschüsse (s.VM-Plan)	29.000	-	-	
4.	Summe 4.	30.000	1.100	1.000	
5.	Materialaufwand				
601500	Energie-/Stromkosten	- 30.000	- 28.500	- 10.934	
601500	Energiekosten Gas	- 30.000	- 30.000	- 997	
601500	Wasser-/ Abwasserkosten	- 22.500	- 22.500	- 13.956	
602000	Materialaufwand lfd. Betrieb	- 14.000	- 13.000	- 5.091	1
604000	Fremdleistungen lfd. Betrieb	- 20.000	- 20.000	- 20.050	1
972000	Baul. Unterhaltung Freibad	- 10.000	- 15.000	-	1
971150	Maßnahmen Arbeitssicherheit	- 1.000	- 1.000	-	
973300	Chloranlage	- 6.000	- 6.000	-	
5.	Summe 5.	- 133.500	- 136.000	- 51.027	
6.	Materialaufwand andere Betriebszweige				
604400	Kostenerstattung für Leistungen des städt. Bauhofes	- 3.000	- 34.375	- 2.794	
6.	Summe 6.	- 3.000	- 34.375	- 2.794	
7.	Entgelte für Beschäftigte				
622000	Personalausgaben (GF) (inkl. Leistungsentgelt)	- 12.367	- 16.911	-	
622000	Personalausgaben Freibad (inkl. Leistungsentgelt)	- 146.223	- 140.087	- 105.828	
7.	Summe 7.	- 158.590	- 156.998	- 105.828	
8.	Soziale Abgaben				
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK (GF)	- 3.427	- 4.809	-	
629000	Soziale Abgaben SV + ZVK	- 41.365	- 39.378	- 42.470	
8.	Summe 8.	- 44.792	- 44.187	- 42.470	
10.	Abschreibungen				
650700	Abschreibungen	- 63.440	- 22.424	- 18.941	
10.	Summe 10.	- 63.440	- 22.424	- 18.941	
12.	Sonstige betriebliche Aufwendungen				
681500	Beiträge Verbände u.a.	-	- 650	-	
682000	Feuer-, Maschinen-, Haftpflicht- u. Eigenschadenvers.	- 1.000	- 1.000	- 704	
683200	Kosten d. Geldverkehrs	- 300	- 160	- 238	
684000	Büro, Datenverarbeitung	- 2.000	- 1.000	- 3.079	
684100	Rep. Arbeitsmittel, Wartung, Softwarepflege	- 500	- 65	- 693	
684200	Druckschriften	- 60	-	- 61	
685000	Postkosten	- 40	- 40	-	
685100	Telekommunikationskosten	- 1.500	- 1.000	- 1.431	
686000	Werbung/ Insertion	- 1.000	- 2.500	- 85	
687000	Reisekosten	- 200	- 200	-	
687100	Kilometergelderstattungen	- 50	- 50	-	
687200	Seminare/Schulungen Ausbildung	- 300	- 300	- 116	
687500	Bewirtungen	- 200	- 200	- 58	
688000	Verwaltungskosten an Stadt	- 50.500	- 50.500	- 50.500	
688100	Prüfungs- und Beratungskosten	- 3.500	- 2.000	- 7.027	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - ERFOLGSPLAN

Betriebszweig: Freibad Schlitz

Konto	Bezeichnung	Ansatz			Erl.
		2022	2021	vorläufiges Ergebnis 2020	
		EUR	EUR	EUR	
688300	Wasseruntersuchungen	- 2.000	- 2.000	-	
689100	Dienst- /Schutzkleidung	- 1.000	- 500	- 891	
689200	AN Präsente	- 50	- 50	- 40	
12.	Summe 12.	- 64.200	- 62.215	- 64.923	
15.	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen				
661400	Zinsen für Kassenkredit	- 300	- 1.200	- 1.537	
15.	Summe 15.	- 300	- 1.200	- 1.537	
17.	Außerordentlicher Aufwand				
698700	Anpassungsbetrag BilMoG Pensionsrückstellung	- 876	- 876	- 876	
17.	Summe 17.	- 876	- 876	- 876	
19.	Sonstige Steuern				
681100	Grundsteuer	- 135	- 135	- 135	
19.	Summe 19.	- 135	- 135	- 135	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>- 368.833</u>	<u>- 387.310</u>	<u>- 287.449</u>	
	<u>Zusammenfassung:</u>				
	<u>Erträge</u>	<u>100.000</u>	<u>71.100</u>	<u>1.082</u>	
	<u>Aufwendungen</u>	<u>- 468.833</u>	<u>- 458.410</u>	<u>- 288.531</u>	
	<u>Bereichsgewinn (+) / Bereichsverlust (-)</u>	<u>- 368.833</u>	<u>- 387.310</u>	<u>- 287.449</u>	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Freibad

Erfolgsplan

- 1) *Materialaufwand lfd. Betrieb*
 Fremdleistungen lfd. Betrieb
 Bauliche Unterhaltung Freibad

Mit einer sparsamen Wirtschaftsführung können die Ansätze für den allgemeinen Materialaufwand und die Fremdleistungen im laufenden Betrieb des Freibads wie auch die Aufwendungen für die bauliche Unterhaltung jeweils auf dem Niveau der Vorjahre stabilisiert werden.

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - VERMÖGENSPLAN
Betriebszweig: Freibad Schlitz

Bezeichnung	Ansatz	VE	Ansatz	vorl.	Erl.
	2022	2022	2021	2020	
	EUR	EUR	EUR	EUR	
Einnahmen des Vermögensplans					
1. Zuführung zu den empfangenen Ertragszuschüssen					
Zuführung Stadt aus Investitionsprogramm "Hessenkasse" Investitionsprogramm "SWIM" Land Hessen - Sanierungs- u. Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 1 Bundesprogramm	875.000		443.753	-	
"Sanierung Sport-, Jugend-, Kultureinrichtungen" Sanierungs- u. Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 2	375.000		-	-	
	200.000		-	-	
1. Summe 1.	1.450.000		443.753	-	
2. Ordentliche Abschreibungen					
Abschreibungen	63.440		22.424	18.941	
2. Summe 2.	63.440		22.424	18.941	
3. Kreditaufnahme					
Kreditaufnahme Investitionen	814.893		-	-	
3. Summe 3.	814.893		-	-	
4. Zuführung aus dem Vermögensplan eines anderen Betriebszweiges					
Zuführung aus dem Vermögensplan Elektrizitätswerk	300.000		343.133	287.450	
4. Summe 4.	300.000		343.133	287.450	
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan					
Bereichsgewinn Bäder	-		-	-	
5. Summe 5.	-		-	-	
6. Sonstige Einnahmen					
Übernahme Fehlbetrag durch Stadt	-		-	-	
6. Summe 6.	-		-	-	
7. Verminderung des Nettogeldvermögens					
Verminderung des Nettogeldvermögens	-		-	24.059	
7. Summe 7.	-		-	24.059	
Summe Einnahmen	2.628.333		809.310	330.450	
Ausgaben des Vermögensplans					
1. Ausgaben für Sachanlagen					
Ausgaben f. Sachanlagen gem. Investitionsplan	2.230.500	1.335.000	422.000	43.000	
1. Summe 1.	2.230.500	1.335.000	422.000	43.000	
3. Tilgung von Darlehen					
Finanzmarkt	-		-	-	
3. Summe 3.	-		-	-	
4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse					
Auflösung Ertragszuschüsse (s. Erf.Plan 491000)	29.000		-	-	
4. Summe 4.	29.000		-	-	
6. Verlust aus dem Erfolgsplan					
Bereichsverlust Bäder	368.833		387.310	287.449	
6. Summe 6.	368.833		387.310	287.449	
7. Sonstige Ausgaben					
Sonstige Ausgaben	-		-	-	
7. Summe 7.	-		-	-	
8. Erhöhung des Nettogeldvermögens					
Erhöhung des Nettogeldvermögens	-		-	-	
8. Summe 8.	-		-	-	
Summe Ausgaben	2.628.333		809.310	330.449	
Zusammenfassung:					
Einnahmen	2.628.333		809.310	330.450	
Ausgaben	2.628.333		809.310	330.449	
	-	-	-	-	

Wirtschaftsplan 2022 Stadtwerke Schlitz - INVESTITIONSPLAN

Betriebszweig: Freibad Schlitz

Konto	Bezeichnung	aktuelle Kosten- einschätzung EUR	bisher bereit- gestellte Mittel EUR	Ausführungsplanung					
				Ansatz 2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	Erl.
Überblick Investitionsausgaben									
1. Maßnahmen									
073700	Betriebsausstattung Freibad	37.000	14.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	1
807000016	EDV	6.000	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	-	
807000017	Planung Sanierung u. Modernisierung Freibad BA 1-4	1.100.000	400.000	150.000	250.000	200.000	100.000	-	2
807000019	Sanierungs - und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 1	1.550.000	-	1.250.000	220.000	80.000	-	-	2
807000020	Sanierungs - und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 2	3.800.000	-	825.000	2.200.000	775.000	-	-	2
807000021	Sanierungs - und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 3	1.950.000	-	-	-	700.000	1.250.000	-	
807000022	Sanierungs - und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 4	150.000	-	-	-	50.000	100.000	-	
1.	Summe 1.	8.593.000	416.500	2.230.500	2.675.500	1.810.500	1.455.500	4.500	

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2022

Betriebszweig: Freibad

Vermögens- und Investitionsplan

1) *Betriebsausstattung Freibad*

Aufgrund der bevorstehenden Grundsanierung des Freibads können die Ausgaben für die Betriebsausstattung gegenüber den Vorjahren wesentlich reduziert werden.

Planungsleistungen Sanierung und Modernisierung Freibad BA 1 – 4

2) *Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 1*

Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen Freibad BA 2

Die projektierten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen des 1. Bauabschnitts „50 Meter Sport- und Schwimmerbecken“ werden in dem Zeitraum vom November 2021 bis Mai 2022 ausgeführt.

Die projektierten Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen des 2. Bauabschnitts „Sprungbecken, Nichtschwimmerbecken, Kinderplanschbecken“ beginnen planmäßig im September 2022 und werden voraussichtlich im Mai 2024 zum Abschluss gebracht.

Stellenplan Teil A: Beschäftigte -Stadtwerke

Seite

	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																Arb.N. zus.	Zahl der St.n.dem Stellenpl.	Zahl d. am 30.06.2021 tats.bes.St.	Erläuterungen	
		15	14	13	12	11	10 **	9c	9b	9a	8 **	7	6	5	4	3	2	1	2022	2021		
	Geschäftsleitung			1	1		1		1		1		3						8	8	6	**akt.unbesetzt
	Elektrizitätswerk								1		1	3	2						7	7	7	
	Wasserwerk									1			3						4	4	4	
	Abwasserbeseitig.						1						5						6	6	5	
	Bauhof								1				3	11	1				16	15	14	
	Freibad										2		1				1		4	4	4	
	Stellenplan 2022	0	0	1	1	0	2	0	3	1	4	3	17	11	1	0	1		45	44	40	

Stellenplan Teil B:

Zusammenstellung Stadtwerke

	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2021		
		Arbeitnehmer			Arbeitnehmer					
	Geschäftsleitung	8			8			6		
	Elektrizitätswerk	7			7			7		
	Wasserwerk	4			4			4		
	Abwasserbeseitigung	6			6			5		
	Bauhof	16			15			14		
	Freibad	4			4			4		
	Insgesamt:	45			44			40		
	Nachrichtlich:									
	Auszubildende	2			1			1		

<u>Mittelherkunft (Einnahmen)</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>	<u>Mittelverwendung (Ausgaben)</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>	<u>2024</u>	<u>2025</u>	<u>2026</u>
Elektrizitätswerk						Elektrizitätswerk					
1. Zuführung zu den empf Ertragszuschüssen	89.600	-	-	-	-	1. Ausgaben für Sachanlagen	595.000	440.000	452.000	340.000	275.000
2. Abschreibungen	264.940	300.000	300.000	300.000	300.000	2. Aktivierte Eigenleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
3. Kreditaufnahme	358.433	245.000	22.000	-	-	3. Tilgung von Darlehen	90.500	108.000	120.000	121.000	121.000
4. Zuführung aus VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	52.000	50.000	50.000	50.000	50.000
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	344.527	300.000	300.000	300.000	300.000	5. Zuführung zum VP anderer Betriebszweige	300.000	227.000	20.000	20.000	-
6. Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	6. Verlust aus dem Erfolgsplan	-	-	-	-	-
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	40.000	-	-	7. Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-
						8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	-	-	-	49.000	134.000
Wasserwerk:						Wasserwerk:					
1. Zuführung zu den empf Ertragszuschüssen	134.585	96.000	-	-	-	1. Ausgaben für Sachanlagen	442.000	204.000	237.000	267.000	267.000
2. Abschreibungen	290.000	355.000	366.855	399.000	399.000	2. Aktivierte Eigenleistungen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
3. Kreditaufnahme	206.886	-	-	-	-	3. Tilgung von Darlehen	126.000	137.000	137.000	137.000	137.000
4. Zuführung aus VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	49.300	50.000	50.000	50.000	50.000
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	829	-	-	-	-	5. Zuführung zum VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-
6. Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	6. Verlust aus dem Erfolgsplan	-	-	-	-	-
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	72.145	70.000	70.000	7. Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-
						8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	-	45.000	-	-	-
Abwasserwerk						Abwasserwerk					
1. Zuführung zu den empf Ertragszuschüssen	50.000	1.700.000	375.000	-	-	1. Ausgaben für Sachanlagen	1.967.500	3.840.000	2.050.000	550.000	500.000
2. Abschreibungen	857.786	872.000	945.000	1.008.000	1.019.000	2. Aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3. Kreditaufnahme	1.155.144	1.754.624	1.576.108	471.681	433.290	3. Tilgung von Darlehen	505.300	567.624	667.108	743.681	766.290
4. Zuführung aus VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	90.000	137.000	179.000	186.000	186.000
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	220.670	-	-	-	-	5. Zuführung zum VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-
6. Sonstige Einnahmen	279.200	218.000	-	-	-	6. Verlust aus dem Erfolgsplan	-	-	-	-	-
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	-	-	-	7. Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-
						8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	-	-	-	-	-
Bauhof:						Bauhof:					
1. Zuführung zu den empf Ertragszuschüssen	-	-	-	-	-	1. Ausgaben für Sachanlagen	50.000	30.000	30.000	30.000	30.000
2. Abschreibungen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	2. Aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3. Kreditaufnahme	-	-	-	-	-	3. Tilgung von Darlehen	-	-	-	-	-
4. Zuführung aus VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	-	-	-	-	-
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	89.506	-	-	-	-	5. Zuführung zum VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-
6. Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	6. Verlust aus dem Erfolgsplan	-	-	-	-	-
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	-	-	-	7. Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-
						8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	69.506	-	-	-	-
Freibad:						Freibad:					
1. Zuführung zu den empf Ertragszuschüssen	1.450.000	420.000	380.000	450.000	-	1. Ausgaben für Sachanlagen	2.230.500	2.675.500	1.810.500	1.455.500	4.500
Zuschuss Stadt gem. Beschluss STVV	-	134.687	320.170	450.115	525.552	2. Aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
2. Abschreibungen	63.440	161.340	250.640	317.940	344.940	3. Tilgung von Darlehen	-	39.747	151.930	231.175	288.612
3. Kreditaufnahme	814.893	2.315.560	1.572.360	1.138.560	175.560	4. Auflösung passivierte Ertragszuschüsse	29.000	66.400	82.400	99.000	108.000
4. Zuführung aus VP anderer Betriebszweige	300.000	227.000	20.000	20.000	-	5. Zuführung zum VP anderer Betriebszweige	-	-	-	-	-
5. Gewinn aus dem Erfolgsplan	-	-	-	-	-	6. Verlust aus dem Erfolgsplan	368.833	461.340	550.640	617.940	644.940
6. Sonstige Einnahmen	-	-	-	-	-	7. Sonstige Ausgaben	-	-	-	-	-
7. Verminderung des Nettogeldvermögens	-	-	52.300	27.000	-	8. Erhöhung des Nettogeldvermögens	-	15.600	-	-	-
Deckungsmittel gesamt	7.000.439	9.129.211	6.622.578	4.982.296	3.597.342	Deckungsmittel gesamt	7.000.439	9.129.211	6.622.578	4.982.296	3.597.342

Wirtschaftsplan 2022 - Finanzplan

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

Nr.	Bezeichnung	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
	<u>Einnahmen</u>					
	Elektrizitätswerk					
	Arbeiten für Stadt	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Abwasserbeseitigung					
	Kosten für Stadtentwässerung	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
	Bauhof					
	Kostenerstattung der Ämter für Leistungen Bauhof	1.198.910	1.198.910	1.198.910	1.198.910	1.198.910
	Bäder					
	Übernahme Fehlbetrag durch Stadt	-	134.687	320.170	450.115	525.552
	<u>Summen der Einnahmen</u>	<u>1.563.910</u>	<u>1.698.597</u>	<u>1.884.080</u>	<u>2.014.025</u>	<u>2.089.462</u>

Wirtschaftsplan 2022 - Finanzplan

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)

Nr.	Bezeichnung	2022 EUR	2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR
	<u>Ausgaben</u>					
	Elektrizitätswerk					
	Konzessionsabgabe	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
	Verwaltungskosten an Stadt	80.770	80.770	80.770	80.770	80.770
	Wasserwerk					
	Konzessionsabgabe	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	Verwaltungskosten an Stadt	89.900	89.900	89.900	89.900	89.900
	Abwasserbeseitigung					
	Verwaltungskosten an Stadt	80.400	80.400	80.400	80.400	80.400
	Bauhof					
	Verwaltungskosten an Stadt	63.400	63.400	63.400	63.400	63.400
	Bäder					
	Verwaltungskosten an Stadt	50.500	50.500	50.500	50.500	50.500
	<u>Summen der Ausgaben</u>	<u>624.970</u>	<u>624.970</u>	<u>624.970</u>	<u>624.970</u>	<u>624.970</u>

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten (ohne Kassenkredite)
in T€

	Stand zu Beginn des Jahres 2021	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres 2022	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Jahres 2023
<u>1. Elektrizitätswerk</u>			
Schulden aus Krediten Kreditmarkt	932.811 €	1.373.937 €	1.641.870 €
Summe 1:	932.811 €	1.373.937 €	1.641.870 €
<u>2. Wasserwerk</u>			
Schulden aus Krediten Kreditmarkt	793.020 €	1.899.528 €	1.980.414 €
Summe 2:	793.020 €	1.899.528 €	1.980.414 €
<u>3. Abwasserbeseitigung / Kläranlagen</u>			
Schulden aus Krediten Kreditmarkt	9.440.167 €	9.413.843 €	10.063.687 €
Summe 3:	9.440.167 €	9.413.843 €	10.063.687 €
<u>4. Bauhof</u>			
Schulden aus Krediten Kreditmarkt	- €	- €	- €
Summe 4:	- €	- €	- €
<u>5. Freibad</u>			
Schulden aus Krediten Kreditmarkt	- €	- €	814.893 €
Summe 5:	- €	- €	814.893 €
Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, aus Lieferungen und Leistungen sowie gegenüber der Stadt Schlitz (ehem. Verrechnungskonto)	- €	- €	- €
Schulden insgesamt in Euro	<u>11.165.998 €</u>	<u>12.687.308 €</u>	<u>14.500.864 €</u>